Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 66 (1932)

48 (18.2.1932)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-787520</u>

Einzelpreis 10 Pf.

Machtichtent Stadt und No Heute: 2 Beilagen Ringeigen aus Oldenburg loften die 30 mm breite Millimetergeite 1924, ausbärdige is Bi, Amuliene auseigen 18 181; im Septiel die 80 mm breite Millimeterseite für bielige 50 BI, auswärtige 60 BI, 182 Bertreisförrung, Erreit um, dat der Bejieher leinerlei Ambruch auf die Lieberung der Zeitung ober Rüdzahlung der Zeitung ober Rüdzahlung des Bezugspreifes

Zeitung für oldenburgische Gemeinde= und Landesintereisen

Hambildrifiletier Bilhelm von Bufd. — Berarwortlich für Bolitit Dr. Dr. Kourad Bartfc, für Heulleton Alfred Blen, für den heimaflichen Teil J. Keptoeg, für Hande und Birtschaft Dr. Jahnde, für Aurnen, Spiel und Sport F. Auhlmann, für den Anzelgenteil A. Liefe. — Berliner Echtlieftung: Dr. Fr. Heihmann, Berlin-Tempelhof, Berliner Etr. 37 (Hrnipt. F 6 Baerwald 2526), — Ornd und Berlag von B. Scharf in Olbenburg.

Nummer 48

Oldenbura, Donnerstag, den 18. Februar 1932

66. Jahraana

Ein Japandeutscher fagt:

"Krieg? nein, Straferpedition!"

in Funten in das Pulverfaß; benn das verträgt tein echter

ein Funken in das Kulverfaß; denn das verträgt kein echter Zapaner.
Ihm möchte ich gang furz die politischen Vorteile Zapans bekeindten. "Erk wägen und dann wagent!" Das ift eine Zebensweisheit, die ein jeder besolgen sollte. Japan hat steis danach gehandelt. Ich gede zu, das die Toftwer Kegierung ditt nicht so energisch auftreten können, wenn die politische Lage für sie ungünstiger gewesen wäre. Sie ist eben das Käisse der Weltzeschichte.

Wir betrachten seit kurz die Lage der in Betracht kommenden Erospmächte der Reineschichte.

Wir verkanztein zu bestückten. — Deutschand das Heistand das Heistand das Heistand der Heistandschielten zu bestückten. — Deutschald ist entwassenteit eine Kedolution der Weispardissen zu bestückten. — Deutschald die entwassenteit die die Kontakten der Keinschielten zu bestückten. — Deutschald der eintwassenteit der die Kontakten der die Keinschielten der Keinschielten zu bestätelt der die Keinschielten der Keinschielten der kanten und den der die Keinschielten der Keinschielten und seinen Wassen und der der die Keinschielten der Keinschielten kinflands zu bertallen. — Und Am er if a ? ? Wert der Vertrachte der Keinschielten sich die Flotten der Deutschland und Amerika. Nach 1918 hat das Flottenbild ein anderes Ausselehn der Vertrachten der Keinschielten ist anderes Ausselehn der Vertrachten der Minkeltand und Amerika. Nach 1918 hat das Flottenbild ein anderes Ausselehn der Vertrachten der Keinschielten bekommen; denn England zu Amerika zu Japan bereichen der keinschieden der Vertrachten der Vertra

palten sich wie 5:5:8. Die Vereinigten Staaten von Nordsamerika haben aber zwei große Angrisskächen zu verteidigen: den Vazisskächen zu verteidigen: den Vazisskächen zu verteidigen: den Vazisskächen von Vazisskächen von Vazisskächen Vazisskächen von Vazisskächen V

Gewitter über Groener

(Fernsprechtenstungerer
Die Kommunisen haben im Reichstag einen Mistrauensantrag gegen das Kabinett und einen Gesonderen Mistrauensantrag gegen Velchsminister Ervereren Wistrauensantrag gegen Velchsminister Ervereren Wistrauensantrag gegen Nechsminister Ervereren beracht. Auch von seinen der nach von einen der Verstaumlungs. Neder und Uniformwerdete worftigen wirde Auch Herr Andolf Vertische Auch von eine "Aberahmen und Vernschlade der und ihre wegen des Erlasses vom 28. Januar, und dem die Kelchswehr sir ehenalige Aationalsozialisten offen sieht. Unter diesen Umständen wird es interessant sieht, das parsa-

verliner Schrifileitung)
mentazische Echician oes Herrn Groener zu versolgen. Man nimmt zwar in Kechstreisen an, daß die Sozialdemokratie wiederum den Weg des "Neineren Nebels" wöhlen und schieftlich Herrn Groener folerieren wird. Doch sind Nebe erras ich ung gen eines wegs aus geschieftlich herrn Groener kolerieren wird. Doch sind des erras ich ung gen eines wegs aus geschieften. Sie is damit zu rechnen, daß an den sormellen Aft der Beschlichstag über den Werten der Keichstreiterungs erknipft wird. Trohden rechnet man damit, daß das Karlament vorwellschieftlich unr eine Woche versammet beisen nich, und der Reichstag wird sieden der Keichstreiterung den vorwellschieftlich und den kannten vorwellschieftlich und der Verlässen wird, und der Reichstag wird sobann in der Woche nach dem 13. März ernent zusammentreten.

Wie will man den Haushalt 1932|33 deden?

"gebecken Stat" einbringen würde. Schließlich ift ja die Hauptsache nicht nur, daß der Etat gebeckt wird, sondern auch wie er gedeckt wird. Man wird sich also mit diese Nuskunft der zuständigen Siellen nicht aufrieden geben können, sondern fordern mitten, daß södald wie möglich ilber die schlecklich untlicheibenden Fragen der öffentlichen Finanzgebarung Alarheit geschaffen wird.

Desterreich tann auch nicht mehr

Berlin, 17. Februar. Ju dem Appell des öfferreichischen Bundeskanglers Bureschanden Deutschands, Englands, Krant-reichs und Jtaliens, ihren Regierungen zu erklären, daß

Auffehenerregendes Berfahren jur Gewinnung bon Zuder aus Holz



Brofeffor Schlubach

bei der Ambendung seines neuen Berfahrens. Das alse Problem, Zellulofe in Juder zu verwandeln, löß ein neues Berfahren den Professor Schladd, hamburg, auf eine verblüssend einsade Weise. Schladd behandelt zerklüdeles trodenes Holzmeirfal ohne Erdärmung und unter erhöhten Drud mit trodenen Salfauregas und erzielt so die Univands lung der Zellulofe in wosseriöckichen Inder.

Der Streit ums Bier

Berlin, 17. Februar.

stimmtheit sagen.
Die Reichsregierung hat inzwischen, wie verlautet, die babrische Regierung gebeten, einen Vertreter nach Berlin zu entsenden, um Verhandlungen über die Vierkenerteitung in Bapern zu sühren. Bayern hat bestamtlich desiglisch der Biersteuerberteitung bestimmte Reservorrechte. Es ist anzunehnen, das sich die die Verhandlungen um die Wodissierung dieser Reservorderbe berehn werden. Eine solche Wodissierung vierbe dann vohrscheitung nicht ohne Einstuff auf die wierern Verhandlungen der Reichstegierung mit den Gastwirtsorganisationen im Reiche bleiben.

In den Laudingen Addens und Gestens fam es zu heftigen Tumulten. Die Bollsbertreier ergingen sich nicht gerade nach den Anstandsergesch des Herrn Anigge; in Karlsruse fam es zu einer eindrinssichen Kanterei. Auch im Königsberger Stadtharlament fam es zu einer blutigen

Der Reichslandbund teilt mit, daß er mit der Erklärung bes Grafen von Kaldreuts gegen die hindenburgfandibatur einberstanden set.

Wer wird in Frantreich beauftragt?

Paris, 18. Februar.

Paris, 18. Februar.

Die Formel einer "Regierung ber Verständisgung" nimmt immer sestere Formen au. Die Addischeigialisen und die Sozialisen, die von den kommenden Wahlen einem großen Ersolg erhossen, siehen einer Vetelligung an ingendeiner Kombünation seinblich gegenüter, wirden aber einer Regierung der Verständigung keine Schwierigkeiten bereiten. Ein solches Kadinett wirde sie nach versiedien dereiten. Die solches Kadinett wirde sie nach versiedien der einer Argeierung der Warin ausbehnen, während die Andischlössässisch und gesten und der Ernage sie wirden der versieden von der volleichen die Verage bilden wirden. Die Frage sie im Augendisch unt die, vor mit der Villedung einer berartigen Regierung betraut werben wird. Etnatspräsibent Do un er scheint sehr grecht auf die Meinung des disherigen Ariegsministers Tarb en zu gegen, der heute morgen in Paris eintraf und wenig höter im Elsse empfangen werben soll. Obgleich noch immer die versiedsehnsen Kamen im Umlauf sünd, ritit doch mehr und mehr der Vaul-V aus eines den kanten dem ein den der Versiedsensten Ramen im Umlauf sünd, ritit doch mehr und mehr der Vaul-V aus der Versiedsen dem einer den den versieden.

Man rechnet allgemein damit, daß der Staatspräsident noch im Laufe des heutigen Donnerstag die Persönlichkeit bestimmen wird, die er mit der Neubildung der Regierung



ber augenbicklich ben Korfis im Bollerbunderat hat, und die größen Ausfichten, Lavals Nachfolger zu werben,

Der Memeler Landiag protestiert

Memel, 17. Februar.

itehenden Vorgänge einging und dann nachteihenden Artandier eindrachte:
Der Memelländische Landiag erhebt nachdrücklichen und seierlichen Vorgänge einging und dann nachfiedenden Artandieren. Der Memelländische Gowereners in die antonomen Nechte des Memelgebiets, die augenblicklich Gegenikand der Veratungen des Böllerbundes bilden. Der Präsibent des Dierfortuns, Vöticher, und Landseddircher Podsaus sind auch ischt nach interniert, und Landseddircher Gestands nurde nach Androdung das Gewaltungen des Gestandieren der Vertischen Leichten der Vertischen der Vertische d

Der stautische Abgeordnete Borchert versas dann eine etwa 10 Blatt lange Erstärung, in der er versuchte, die Ab-setzung des Direstoriums als zu Kecht ersosag hinzustellen. Er beschinnte die der die Versassen der der der Genf. die deutsche Kreise und das deutsche Generalkonfulat Genf, die i in Memel.

Geine Rebe fand wiederholt ftartften Biberfpruch es wurde ihm bes öfteren "Lügner" zugerufen. Am Schufs erklärte er, daß es wohl besser sein würde, wenn der Land-tag nach hause gehen wurde.

Der Sprecher der Sogialiftischen Partei er-flärte, daß eine Berletung der Memelkonbention borliege und seine Fraktion dagegen Protest erhebe.

Ein Reduer der Linken Arbeiterpartei ver-wahrte sich gegen die Bergewaltigung der memelländischen Beböllerung und fagte, seine Bartei müsse die Mahnahmen des Gouverneurs auss schärfise verurteilten.

Der Antrag ber Mehrheitsparteien wurde mit allen Stimmen von fints bis rechts gegen die vier Stimmen ber nationallitauischen Abgeordneten angenommen.

崇

Die ursprünglich für Donnerstag vorgesehene Situng bes Köllerdundsrates mußte verschoben werden, da die Litaner Schwierigteiten gemacht haben. Die Berhandlungen werden jeht gusammen mit den beiden beteiligten Abord-nungen sortgeseht. Nan nimmt jedoch an, daß die ent-scheidende Situng des Völlerdundsrates liber die Memel-frage Ende der Woche stattfinden wird.

Die Borstandssikung der DNBB.

Berlin, 17. Februar.

Die beutschnationale Preffestelle teilt mit:

van jechagiene holltige zage. Later inter and ver vie bei der NSTRK. bessehenen Wisiaten Mitteilung gemacht. In vollsändiger Itebereinstimmung aller Landesverschaube und Vorsandsbesiende und Vorsandsbesiende und Vorsandsbesiende und Vorsandsbesiehen der Vorsa

kündete Kampf gegen das System sein muß. Dabei wurde die Frage gellärt, det welchem Vorgehen die größte Angalf von Stimmen für die nationale Opposition erzielt werden kann. Jam Schlip der Beratungen erstärte der Vorstand einstimmig, daß er alse weiteren Entsche dungen in der Frage der Reichspräschenkenwass vertrassensvoll in die Hand von Dr. Hugenberg sege. Der Vorstand sacht erweiteren eine Entschiediegung in der Wemessen und zur Aussehaug der Weimungsfreiheit einschränkenden Vorwerordnungen, die am Donnerstag veröffentlisch verben.

öffentlicht merben,

"Zur Boltswahl Hindenburgs"

Der Aufrufbes 3.entrums Berlin, 17. Februar.

Ein Gesandter als Rächer Genfationeller Freifbruch

Wels, 16. Februar.

Gelten hat fic bor den Geschworenen eine fo erschütternb

de Freihruch

der Erichossen eine mehr als fragwirdige Verschilickeit gewesen seine unschof das in all den schrecklichen Ereignissen nur das eine unschof der ist, wie die Schwester Wanuel Codobys, die Tochter eines Richters am Obersten Gerichtschof den Erschrungen mit einem geldlüssernen Wann gemach hatte, eine zweite Ehe mit einem geldlüssernen Wann gemach hatte, eine zweite Ehe mit einem fo fragwirdigen Individual von einem eine den der Annue Erschrungen mit einem geldlüssernen Wann gemach hatte, eine zweite Ehe mit einem Roffen Annue Anderschon zum Richter über die Verdrechen werden Annuel Codody zum Richter über die Verdrechen werden lassen, die an seiner Schwester begangen wurden. Es schein sehn als den nur die steht der die der die kanne kanne kanne die Verdrechen Verdrechten der ischwester die der die kanne die Verdrechten der die Verdrechten die Verdrechten der die

Die Geschworenen sprachen ben Angeklagten eins frimmig frei,

Que Rache ein Haus in die Luft gesprengt



das ein Bauarbeiter in Göteborg in ble Aufi sprengte, um fic an seiner geschiebenen Frau, die darin wohnte, zu rächen. Aus ben Trimmern wurden der der ein bieges Schwerverfetze geborgen. Der Täter beging Selbstmord, indem er sich eine Ohnamit-Katrone in den Mund siedet und zur Explosion brachte.

Dr. Sahms Ausschuft wird ersett

Ur. Sahms Auslichth wied exlekt
Dr. H. Bertin, 18. Februar.
Der zur Borberetinng des Ashfourschags findenburg
von Sberbürgermeister Dr. Sahm gearündete Wahfausschuß hat nunmehr seine Tätigfeit beendet, und sir die in
den einzelnen Tändern und den preußischen Produzen schon
bestehenden und noch in Widdung besindlichen SirvdenburgAufhausschäftige ist eine nene Zentralgeschäftsstelle
der Sindenburg-Ausschiffe" trägt und ihr Bureau in Berlin
hat Vir die Zentralsselle soll ein überharteitiges Auratorium gebildet werden. Es sind Bemilhungen im
Gange, den Präsidenten des Apsschiedens, General
von Horn, zur liedernahme des Adriftes zu dewegen.

Charafter der Zeitungen

Berlin, 17. Februar.

Auf Einladung des Deutschen Kerlin, 17. Februar.

Auf Einladung des Deutschen Klademiter-Clubs hielt Prosessor.

Auf Einladung des Deutschen Klademiter-Clubs hielt Prosessor.

Antituts für Zeitungstunde einen hochinterstauten Boutrag über die große deutsche und ausfändiche Press. Nach einem aufschüftlichen Treise seine Fortarfe vor deinem untschubreichen und der aussändichen Presse selbte zwischen vor deutsche und des eines Fostarfe gefinn nun as mäße zu Zerplitterung sei, wie des inns. Kir diese Zusiache hräche auch die große Angabe des Eines Kir diese Taliache hräche auch die große Angabe des dieses des Einschlichen Aufschlichen Ausschlichen Ausschlichen Ausschlichen Aufschlichen Aufschlichen Aufschlichen Aufschlichen Ausschlichen Aus

Lette Radiomeldungen

Mb 1. Märg wieber Börfe

Wie der DHD. erfährt, wird voraussichtlich der I. März als Termin sit voie Wiederingangleinung des Effetten-apparates, die befanntlich durch einen offiziellen Abriefndundel ohne autliche Kursnotierungen erfolgen soll, in Aussicht ge-nommen werden. nommen werben,

Die beutschen Abrüftung Svorsch läge ver biffentlicht

Genf, 18. Februar.

Die beutschen Abrihungsvorschäge weben heute veröffentlicht. Deutschland sollägt u. a. die Abschaftlung der algemeinen Avehreftlicht und die Erichtlung der allgemeinen Avehreftlicht und die Einschaftlung der ichweren,
die Begrengung der Bolizei, die Abschaftlung der ichweren
Arillerte, von Kriegsichiften über 10 000 Tonnen, aller Antifreitkässe dort. Weiter fold der chemische Krieg verboten werben und eine Offenlegung aller Rüstungen ersolgen.

Somere Rampfe in Coftarica

Newhorf, 18. Februar

Newhorf, 18. Februar.
Nach Nelbungen aus San José finden purzeit in Costanta.
Chwere Kämpfe mit den Auflächrichen stat, dei benen in der Stadt selhst 10 Berfonen gefötet wurden. Die Gesandschaft der Vereinigten Staaten wurde geschlossen, um politische Verwicklungen zu bermeiben. Die Beschiehung der Beschwichtungen zu bermeiben. Die Beschiehung der Beschwichtungen zu bermeiben. Tuppen wird stündlich erbartet,

MacDonald icon in ben nächsten Tagen in Genf?

"Rews Chronicle" guidge besteht de Menson, 12. Februar. "Mews Chronicle" guiolge besteht die Wöglicheit, daß MacDonald schon in den nächsten Tagen nach Genschen wird, oder den kersten werordnese dreibwöchige Kubause einzuhalten.

Gine vierte Pyramibe bei Gigeh entbedt

Kairo, 18. Februar. teilt mit, baß er in Gizeh im ber Rähe ber brei berühmten Byramiben die Reste einer vierten Pyramibe entbecht sabe. Die Grundsläche ber neuen Pyramibe betrage 5000 Quadrat-meter

Die japanische Antwortnote

an den Bölterbund

Under Böllerbund Toffin, 18. Februar.

(Drabitofer Eigenberton)

Ueber den anzunehmenden Juhaft der japanischen Antwortnote auf die Kote des Kölferdundsrats wird dont maßgeblicher Seite mitgeteilt:
Die Antwort wird gegen die Abhaltung einer Sonderstigung des Kölferdundser eitstellen Krofef erseben; Japan werde sich nicht weigern, Rede zu siehen, aber es werde zum nindessen den zu er Eichung dereichben wird, damit Japan die Entsendung eines besonderen Bertreters nach Genf ermöglicht wird, der den japanischen Standpunkt bertreten soll.

Bedeutungevolle Berhandlungen in Schanghai

Die geplante Zusammenkunt würsden, 18. Februar.
Die geplante Zusammenkunt zwirsden die Gibernar.
und jabanischen Derkommanbierenden sindet am heutigen Donnerskagmorgen statt. Im mahgedenden Areiten wird an einem günligen Ergebnis gezweiselt, da man erwartet, dab beibe Seiten sich gegenstellt un nan nen worden er Forder un gen stellen sich gegenstellt un nan nen worden Forder und gen stellen werden. Die edensals sir Donnerskag erwartet Untunft Toff in nicht sich est auf Anafing wird mit einer Keußerung des japanischen Sechesbishabers Vomura in Zusammendang gedrach, daß er die Verkandlungen nicht so sieht mit dem Derkommando der 19. Ginessichen Armee, als bielmehr mit der chinessichen Regierung selbst zu führen völliche,

Die "Europa" in heftigem Siurm.
Der Dampfer "Europa" ist am Wittiwoch mit vier-undsywanzigstündiger Verläding in Cherbourg eingetroffen. Der Oxeantiese hatte auf seiner lieberfahr einem heftigen Siurm zu übersteben, der größeren Waterialssaden an-richtete. Das erste und wweite Dech vurben unaufbrisch won houshohen Welken überschwemmt, wobei jast jämtliche Vensterschen zersplichte ein zersplitter in wurden. Eine Reise von Fachzasten vorrbe zu Boben geschiedert, ohne iedoch ernsteren Schoben zu nehmen. Die "Suropa" führte 400 Wit-stonen Pransfen Gold an Bord, die für die Bant von Frant-reich bestimmt sind.

Gloffen zur Kulturgeschichte

Wer hat bas gefagt?

Wer hat das gesagt?

Ueber einen sehr merkwürdigen Worgang, der dazu angetan ift, ebenso große Verwunderung wie Beunruhstung zu erregen, und der Webruar-Seft der Gegen dei Meiler und Keiterungen nach sich, wird in den verstellt der Verlagen der Verlage

Santt Bürpfrafius und feine Reitbahn Man weis es ja nachgerabe genügend, bag Santt Biroftrafus einer Mutsschimmel reitet, ber einer ber faltblitigften Sengste ber beutschen Pferbezucht barfiellt. Jum

Refte Sportmeldungen

Ameritanische Viererbob-Weisterschaft entschieden

Aach einem neuerschieden Beschaft ist die ameritanische
Viererbodweisterschaft, sin die am Dienstag die ersten beiben
Täufe ausgetragen vurdren, bereits entschieden, das Ergebnis
dieser betben Täufe ist also als Entschedung anzusehen. Demzusolse ist somberger Weister vor dem Kumannen Vadpana,
der am Vienstag im zweiten Lauf die schiedlie Zeit erzielle,
und seinem Zondmann Eisbenis. Die Meisterschaft im
Iweierbob folgt am Wittwoch.

Im Writzgen eine recht eigentimische Weisder das justragen, dann
auf einmal betht es, nachem zwei Laufe ausgetragen inh,
die Weislerschaft ist erledigt. Sollten die Ameritaner auch wohl
eitwas Angli gehabt haben, daß der Mumäne Papana den
Tiel nach Europa entführen würde?

Aach Blacib ... eine sinanziese Pieite!

Aachem die Dumptischen Binterspiele in Jate Flacib abgeschlossen sind, die von der Amerikaner eine Musegeschossen inh. dir vier auch das finanziese Vergehnis dekannt Einer Einnachme von rund 400 000 Mart sieht ein Lusgade bom ... rund 44 Missionen Mart ageeniber. Late Flacib
ist also eine Riesenschie geweien ... Nun, die Amerikaner
binnen es sich ja seistent

ronnen es sich ja leisen! Küften bestegt abermals Tilben Der beutiche Tennismeister ber Professionals konnte in Mtami-Beach (Krorda) über William L. Tilben abermals einen Sieg seien. Der Deutsche sieger Tilben mit 8:6, 9:73, Koman Rajuch bagegen unterlag Albert Burke mit 7:5, 0:6, 4:6.

Noman Najuch dagegen unterlag Albert Burte mit 7:5, 0:6, 4:6.

Tobed aucher Gelecht

Der Breslauer Salbischvergewichler Erich Tobed litt nach seinem Kampf gegen Sabvista im Berliner Spickernring an Schwinkelaniglien. Der Arzi stellte eine Frastur im Siturbein selt, die eine Behandlung im Krantenlyaus erfordert. Der Breslauer Borer is damit im einige Zeit aucher Gescht geseht.

Der Belgier Debaets wurde auf dem Nemen genommen und Ehmer scheie durche auf dem Arzischen dass Siturbeits wurde auf dem Arzischen der Schwieden der Schwi

Der große Hausputz beginnt!!

Wir	en	mi	eh	61

Wir empfehlen:	
Soda	0.06
Scheuersand Infe	0.10
Braune Selfe Pfund jest Braune jest	0.18
Seifenflocken loie	0.60
Panamaspäns lofe	0.65
Bohnerwachs lofe	0.48
Fillissines Bahnerwachs Infe	0.75
Farbbohnerwachs loie	0.70
Mopol loje	1.20
riopol loje	0.50
boden loie	0.45
Motienkugein jest	0.40
Motienkugeln	0.10
Feudel in großer Auswahl, gute Qualitäten jest 0 30, 0.25, 0.23	0.00
Staubtlicher heheutend billiger	0.20
ietst 0.20, 0.15	
Selfentücher	0.25
Selfenbürsten mit und ohne Stiel	0.25
jetst 0.50 0.45 0.40 0.25	0.20
jetst 3.25, 2.75	2.25
Mop-Ersatziranzen jetst 1.65	1.50
Bobnerbesen	2.75
Schrubber	0.25
Parkelfspäne	
(3 Prozent Rabatt in l	bar)

Beachten Sie unfere Preise im Schaufenfter! Seifenhaus "Hansa" Oldenburg i. O., Seiligengeiftstraße 31/33

Total-Ausverkaul

unserer elektrischen

Beleuchtungskörper

vom 20. Februar bis 1. April wegen Zusammenlegung unserer beiden Geschäftliskolle. - Es bietet sich eine nicht wiederkehrende Gelegen heit, unmoderne, verdlete Beleuchtungs-körper, Steh-, Nachtlisch-, Ständer-lampen durch formenschöne, nur mod. Ausführungen zu erneuern. — Keine Ladenhüter! Jeder Besuch Johnt sich

Gebr. Högner Heiligengeistwall 2 :: Telephon 4594

Viele Ausnahmenreise

100 Rabatt auf alles andere en gros - en detail

Lampen-Brunecker, Bleicherstraße 5



Freitag am Gtau, zweiter Stand. Frilde Filde zu lehr niedrig. Preilen Hatter liebe zu fell liebelle 1876. 1113 35 & Kiler aus Robardo 1876. 45 m. Robardo ohne Kopi 1876. 25 m. Geelads ohne Kopi 1876. 25 m. Geelads ohne Kopi 1876. 20 m. Kruttalan abgeaget 20 kruttalan

W. Reyen, Everlien, Blücherftr. 27. Im Auftrage fitche ich auf dem Lande ober in der Rähe der Stadt ein

Fahrradgeschäft

mit Gin= ober Zweifamilienhaus evtl. gegen Barzahlung zu faufen

Georg Wailand, Auftionator Bremer Straße 19 Telenhon 2271

Besseres Zweifamilienhaus Hindenburgstraße

äußerit preiswert zu verfause Anzahlung nach Uebereinfu Aukt. Mefter, Achternstr. 69

Seiht 3 tik Gleichftrom, im Auftrage hillig zu verkart Radiohaus Gtullen Alexanderik: 27 Zelevhon 2896

Eine Eignungsprüfung

durch die unterzeichnete Jumma findet in diesem Jahre nicht statt, weil durch die voriffsafsliche Not nur einige Zehrstellen zu beiesen sind. Die bereits angemelderen Jungen haben sich dei Herrin Dr. Suhren den vor Verussberatung (Bliro im Ar-beitsamt) einer Priffung zu unterziehen und sofort anzumelden.

Medianik.=3wangsinnung Oldenburg.



Tapeten

billiger

Breislage, erhöh. die Behaglicht. der Woh-nung. Bedeutend perabgesette Preise

Ludwig Gautel. Buraftrafe 4.

Ernst Völker

Namen in Wälche

erden billig gestid Steubenstr. 19 p.

Kleine Anzeigen

Wohn= und

Geidiältshaus

orthinitagina in the control of the Canbe, fait ien, mit gr. Garren, für jeden Beruf gereignet, auf jefort villig zu verfaufen. Ungeb. unt. D S 684 in die Gejchft, d. Bl.

Ru perki, innae tette

Kuch

Cloppenburger Str.73

Neues komplettes Schlaizimmer Eiche mit Rußbaum und Siche geftrichen,

ganz belonders billig zu verkaufen Wottenstraße 5

Prima Hafer-

Lehm fürs Abholen

Freitag, den 19. Febr von 9 Uhr ab, wir bei Lazarus, Nedder end, im "Neuen Haufe prima fettes

Rindfleisch

verkauft Pfund 60 — 80 Pfennig

Umftändehalber zu vervachten eine Stelle von 20-50 Sektar beste

Klei- und Moor-

Ländereien

direkt ander Chaufiee, geickloff. Stelle. Ung. unt. R 106 an Filiale Radorfter Straße 128

3u verfausen 2B. Mobrmann Damm 39 Oldbg. Gereibstuben. Auskunftei 2001-10

Gutes Rubtalb

Ausarbeitg, v. Anträgen, Schriffägen u. Gefuden an Gerichte u. Behörben, Durch führung fämtl. Schreibarbeit, u. Abschrift, auf ber Maich, Pribate u. Kreditausflinfte Stiller Teilhaber

П. П. 100.

Todesfall. Erbitte telegr. Hilfe!

statt. Der Surjus sindet theoretisch und vraktlich mit Talelgerät fiant. Gebedt und deforiert werden verschieden Ticke. Kasies Kritikas und Mittagstied der Framilie. das Kasiserkrangen. der Dameriee, die iestliche Mittags und Neurdbaret. kales Wiiter und mit Talelschund, gelellschaftliche Ungangsiorumen ür Gaitgeber un Vedienung. Servoeren. forrette Expesie. Vorsellung Granulationen. Tickordnung, Verhalten bei Veduchen und in allen Vedenslagen. Wontag und Dienstaga, den 22. und 23. Februar. Lageskurüs von 3 bis 300 Uhr. Konorar 5 Mt. silr beide Tage. addlbar det Beginn. Trauerkränze geschmacholle und vornehme Binderei, sehr billig. Blumen - Rieder. — Telephon 5038.

Frauen und Töchter!

Auf vielseitigen Bunich findet filr jüngere und ältere Damen in Olbenburg, Fischers Soiel, Lauge Straße, mein febr lehrreicher, fiberall mit großem Beifall aufgenommener 2tägiger

Privat-Tafeldeckkursus

Kaufmann mit 10000 Rm

mif 10 000,— bis 20 000,— RM gegen gute Siderheit achudit in Saglenifeit & Bogler, Bremen.

Male Brobewaschen in Wapu. "Haus Niedersachsen"

Familien-Nachrichten

Berlobungs=Unzeigen

Ihre Verlobung geben bekannt:

Helene Otholt Gustav von Waaden

Wiefelstede 21. Februar 1932

Frieda Otholt August Ostendorf

Jaderberg Wiefelstede Leuchtenburg 6. März 1932 21. Februar 1932 28. Februar 1932

Autoruf 2460 Oldenburger Landestheater

Donnerstag, b. 18.
Rebr., 7% bis 10%
II.: B 22 "Tieflanb."
A rettag, 19. Rebr., 7%
fols 10% Ibn: "
7% bis 10% Ibn: "
7% bis 10% Ibn: "
22 "Gbart. Zanit
Ibn: O "Aonniel."
Eonutag, 21. Rebr.
Eonutag, 21. R

Bremer Gtadttheater

Freitag, 19. Febr.

avends 6 Uhr (ge-ichlossene Vorstellg.) "Der fliegende Hol-länder."

fander...
Sountag, 21. Hebruar, nachm, 3 Uhr:
"Marta Stuart...—
— 216. 8 Uhr: "Der
fliegende Solfander."
Monitag 22. Kebr.,
abends 8 Uhr (geichtosene Borifeta.):
"Die Katjerin."

In d. Centralhallen Düsternstraße Freitag, 19. Febr., abds. 8.15 Uhr. "Ro-bert und Bertram oder: Die lustig. Ba-gabunden."

Maurerarbeiten zu mein. Neubau

bergeben t Unterlagen

Hundsmühlen. 28. Detfen.

Tapetenrelte

hr billig. J. Ruft, Mottenstraße 15,

Oldenburger Aerztetafel

Zurück

Dr. Kübler Augenarzt

Rhtung! Rachelof, feg. 1 Ml., elferne Defen fegen 50 Pf Angebote ün-er D U 686 an bie Veichäftsstelle d. Vl.

Neue Limoufine Kilometer 15 Bf.

Kanarienzuchtund Goldfilche

Zoologie Harms

Kleine Zimmers einrichtg. (Pfüsch-ftühle) zu verfaufen. Aug. Kropp, Nadorst Sachofsweg.

Eversten Ab beute fr. Fische, ar. Seringe 5 Pho. 60 Ph., Salzberinge 25 Stid 1 Mk., und Näucherwaren. Fr. Fliege

Freitag, ben 19., wb bei Gh. Barfemener Ofternburg, Schulftr

prima Rind= und Goweinefleisch ausgehauen. Pjund 60 bis 80 *S*

Futterstroh 7000 – 8000 Pfund billig zu verkaufen Ofterftraße 16 3u kaufen gejucht

u faufen gesucht Wochenendhaus Angeb. unter R 186 111 Bischoffs Anzg. Annahme, Ofternby

Kieiberichtant, 4 Stühle, fl. W. tijch, Tijch aus Pri-vathaus geg. bar sii taufen gefucht. Ling erb, unter D R 681 an die Gefchik. d. W.

Autogarage erlegbar, zu kaufer lefuckt. Angebt, un er DL 679 an di Beimäftsfielle d. Bl

Shreibmaldhine gebraucht, aber tab. los, geg. bar zu fau feu gefucht. Angebt unter D E 673 ar die Gesch,stelle b. Bl

Zeichentisch

Oberhammelmarben. Bu verfaufen 14 Fiehmen gutes Dachreith Auch zu vertauschen gegen Frucht. Auf Bunich frei Saus. Friedrich Wilhelm Röben

Jaderberg. Unter meiner nachweisung fieht eine bireft im Orte belegene Schlachterei

mit Stube, Ruche und Rammer auf fofort gu berpachten. H. Hattermann, Muktionotor,

Anni zur Mühlen Ernít Borgmann

Verlobte Leuchtenburg

Sonntag, den 21. Februar 1932

Als Verlobte grüßen Erna Drieselmann Rudolf Kalina

OLDENBURG RENDSBURG zzt. Vegesack, 14. Februar 1932

Bermählungs=Unzeigen

Ihre am 12. Februar vollzogene Bers måhlung zeigen an

Mahing seigen an Gendarmerie-Kommissar G. Letelber u. Fran Breda gel. Refers Gleichseitig danken mir berglichs sied die uns erwiesenen Antmerklannfeiten. Einswarden, 16. Jehr. 1982

Todes=Unzeigen

Statt Unfage. Rasiederberg, den 16. Febr. 1932. Heute abend entschlick nach lan-gem Leiden meine liebe Hrau, Mutter, Lodier, Schwiegertochter, Schweiger und Schwägerin

Anna Bohms

geb. Schildt, im Alfer von 36 Jahren. In tiefer Trauer:

Georg Bohms

nebit Angebörigen.

Die Beerdigung findet statt am Montag, dem 22. Februar, nachm, 3 Uhr, auf dem Friedhof in Fade. Trauerandacht in der Kirche

Statt Unfage Mollberg, den 16. Febr. 1932 Am Montag, dem 15. Hebruar, entschief sanft und rubig im eben volleindeten 74. Lebensslahre, unser sieder Kater, Schwiegers, Groß- u. Urgroßvater, der Landwirt

Fr. Lüerßen

Um stille Teilnahme bitten Die trauernden Angehörigen.

Die Beerdigung findet statt am 19. Februar, nachm. 2% 11hr, auf dem Friedhof in Bicfelisede. Tranerandacht um 11/2 Uhr im oferbehaufe.

Offernburg, 16, Jebr. 1932 Seute abend entigdlef fanft und undig nach langen. ichweren Leiden mein guner Mann, unfer lieber Sater. Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onfel, der

Eisenbahnmetallbreher

riedrich Hartig

im 71. Lebensjahre

In tiefer Trauer

Mathilde Sartig Wilhelm Sartig und Fran Karl Kartig und Frau Berta geb. Röfeler Frih Hariig und Frau Helene geb. Germer Bilhelm Shaven

Marlin Karlig und Frau Frieda geb. Leisner Kans Undresen und Frau Martha geb. Hartig Sermann Sartia Wilhelm Sarlig und Frau Friederike geb. Diedmann August Friedrichsen und Frau Wilhelmine geb. Hartig Bremen und Enfelfinder

Trauerandacht am Sonnabend, dem 20. Jebruar. nachmittags 2 Uhr. im Sierbehaufe. Kanalweg 38. Un-ichtiebend deerbigung auf dem alten Friedhof in Ofternburg.

Ofternburg, ben 17. Februar 1932

Borige Nacht ftarb nach längerem Kränkeln, jedoch plöglich und uner-wartet mein lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Heinrich

im Alter von 25 Jahren.

In tiefer Trauer Brau Anna Janken geb. Ahlers und Angehörige

Die Beerbigung findet fiatt am Sounabend, dem W. d. M., vorm, 9 Uhr, vom Beter-Friedrich-Audw-Jolvital auß feat. Traverandacht ¹/₄ Stunde vorher dafelbft

Olbenburg, ben 16. Febr. 1932. Rurwidftrage 1.

Heute enticklief fauft nach kurzer Frankheit meine liebe Tanke und Großkanke, die Witwe des Obers gütervorliehers Harkong

Auguste geb. Rüdebusch im 79. Lebensjahre.

In tiefer Trauer.

Anna Harmjang Wwe. Hans-Wilhelm Harmjang. Gertrud Timmermann geb. Harmjang.

Trauerfeier findet am Sonn-abend, dem 20. Jebr., 9½ Uhr, in der Kadelle des Eb. Krantenhauses statt: anfdiesend Ueberführung nach Wildelmshaven.

Olbenburg, 17. Febr. 1982 Heute morgen ftarb plötzlich und merwariet unfer lieber Bruder, Schwager und Onkel, ber Ofenfetter

Wilhelm Voigt

nach einem arbeitsreichen Leben im Alter von 77 Jahren.

Die frauernden Sinterbliebenen Beerdigung Sonnabend, 31/2 Uhr, vom Trauerhaufe, Efchftraße I aus

Eversten, 16. Jebr. 1932 Seute enriß uns der unerbittliche Tod nach kurzer, beitiger Krankheit unsere liebe, kleine

Gisela

im Alter von 1 Jahr 1 Monat In tiefer Trauer

heinrich Arndt und Frau

Tinting Arthur and Octable Tonis get, Honorde
Die Beerdigung findet am Freitag-nachm. um 4 Utr vom Tamerbaufe. Einafenweg 4 aus figtt. Borher Andacht.

1. Beilage

311 Nr. 48 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Donnerstag, dem 18. Februar 1932

Aus Stadt und Land

* Oldenburg, 18. Februar 1932

Landestheater

Aus dem Theaterdiro wird uns geschrieben;
Anffmanns Erzählungen
am Bolfstrauertag zu hafben Breisen
Am Bolfstrauertag, Soundag, den 21. Februar, abends 7.15 Uhr, geht Offenbacks Oper "Sossen uns Erzählun-gen" dei steinen Preisen von 50 NF, dis 2,50 NFW im Zene. Diefe Oper gelangt nur dieses eine Mal bei kleinen Preisen zur Kriffikruna

Steje Oper gelangi nur diejes eine Mal det keinen Preijel In Viljührung.
Hiljührung.
Hiljührung.
Hiljührung von d'Alberis "Tiefland" in der Neuinfjeniestung flatt.
Um Freisag, den 19. Februar, abends 7.45 Uhr, gelangt der beliebte Schwant von Prandon Thomas, "Edarleds Tante", um Torfelding. Die Spielleitung hat helmutif Göge. Die Tieflorse hilbe der Am Sonnabend, den 20. Januar, abends 7.45 Uhr, findet die nächste Aufliehen erregenden Neuinfjenierung dom Spakefpeares "Ham Sonnabend, den 20. Januar, abends 7.45 Uhr, findet die nächste Aufliehen erregenden Neuinfjenierung dom Spakefpeares "Ham Comnadon, den Vergenden Meninfjenierung den Spakefpeares "Ham Edwig für flatt.
Gruppe IV der Volgemeinischaft (2626—3500) erhält am Sonnag, den 21. Februar, nachmitaag 4 Uhr, als dierte Versanflatung dosethes Einalter, "Die Ed ich wist er "im Kleiffs Luffpiel", "Der z zerb voch eine Krug".

Herren-Extradjor "Car m en"

Die erste Probe sir die Herren sindet nicht, wie gestern mitgeteilt wurde, am Freitag, sondern bereits heute, Oon-nerstag, den 18. Februar, abends 20.30 Uhr, im Probesaal des Lambessheaters statt.

300 Jahre Heil= und Pflegeanstalt Riofter Blantenburg

Die Neufestsehung der durchschnittlichen Jahresarbeitsverdienste

Jahresarbeitsberdienite

Das Devereifgerungsamt hat die von dem zufländigen

Aussichtig auf Erund der Beitimmungen der Reichsverlicherungsordnung seingereitsberdientstate der Beitimmungen der Reichsverlicherungsordnung seine der Bertischen State der Bertische der Bertische State der Bertische Beitige Erundung seine der Bertische Beitige Erundunger Landwirfe genehmigt. Die Sähe betragen:

Beitige Genehmigt. Die Sähe betragen:

Beitige Beitige Beitige Beitige Beitige.

Beitige Beitige Beitige Beitige Beitige.

Beitige Beitige Beitige Beitige Beitige.

Beitige Beitige Beitige Beitige Beitige Beitige.

Diese neu selfgesehten durchschaftlichen Sahresarbeitsberheinste, die führt die Bestieden und Bestiemen und Werdenen und Bestiemen und von Landung die Bestiemen Gutsaufsehre und Versiemen und Bestiemen der Be

Altes und Neues vom deutschen Obitbau

An experiment of the defendance of the confidence of the confidenc

in ber Esgenwart, wo die wirtiggatussen zeetspituige undereniche ertaiten, weite Keifen zu machen, erbödte Bebeutung gaben.

Randeskulkurat Vallber zu machen, erbödte Bebeutung gaben.

Randeskulkurat Vallber zu in machen, erbödte Bebeutung gaben.

Randeskulkurat Vallber zu ihre die Keift den kieden die Keift der Ke

dantie dem Kedner und unterstrich und erganzte seine nus-führungen. Aum Schuß zeigte Oberschrer Meher dem ihr der vorigen Verlammtung schon erwähnten Forft meisenkasien, den er für den Meisenkasien der Indunft hält. Es wurde noch darauf dingelvielen, daß nach den güntstgen Erkabrungen, die man mit den ersten der hot hie ür kie en an Areika noch ein vierter statistuden soll. 60 Jeniner Obst find jest schon dafür andemelheit.

dam. Dies fann bann geschehen, wenn infolge Jusammentressein ihres Muhegelbes mit einer anderen Rente eine bieser Nenten nicht gewährt wird, oder wenn der Aufgegelbenspruch nach andern Bestimmungen der Rotberordnung neben Unsaltresten Bestimmungen in der Inderentung. Bestigköbigtenrenten und Beamtenhenstoner ruht. Beziglich der Bartezeitbestimmungen in der Indonfibere und Angeselfeltenbersseiner nichtene und Angestelftenbersseiner Mugelichtenersseiner glie einen Berufspweig am 1. Januar 1932 noch nicht solange bestand, das die Angestigkerie erfüllt sein tonnte. Es ist nunmehr bestand, das die Natzesein erfüllt sein tonnte. Es ist nunmehr bestand, das die Natzesein erfüllt sein tonnte. Es ist nunmehr bestand, das den Angescheiner Beständern der Beruf auf die Bartezei angerechnet wirt, wenn sie nach dem Anfrastireten der Verschen der Versche der Ve

nate Beiträge auf Grund der Berficherungspflicht enkrichtet haben.

* Bir werden vom Blindenverein Landesteil Oldenburg gebeten, darauf hinzuberien, daß zu der am Sonnabend um 11 Uhr im "Haus Niederlächten" fürdfischenden Blindenventen-Kundgebung nicht nur alle Bereinsmitglieder eingeladen sind, bielmehr die Beteiligung aller Blinden erwünsche für der Beinden erwinsche ihre gesein, von ernen Blinde befaunt find, die nicht dem Berein angehören, werden freundlichft gebeten, auch dies zu veranfallen ihm an er Kundenburg au der

Beied um 11 lly im "Sais Nieberladjien" fiatifindenden Afflichenen-Rundgebung nicht mie alle Bereinsmitiglieber eingeladen find, bielmehr die Beteiligung aler Minden erwünlicht ist. Dese beien zu gelen, beien Minde bedamt sind, die nicht dem Berein angehören, werden steundsching zu berandisjen, sich an er Kundgebung zu berein und diese zu berandisjen, sich en er Kundgebung zu beteiligen meh ihnen venn nötig, dabei behissich zu sein.

** Obenburglische Schf. Der beite und voraussischische Schf. Der beiter und voraussischische Leidung im hier eine Arten den ab er Obenburglische Zanddurftspatisammer morgen ab 10 lly vormitage bis 6. Uhr nachmitskap im Sotet, "Saus Rieberladsen", sier, Grüne Etraße, beranssäsche vor in den Ausmerlande, reich beschische in der Schendung der Strüme Etraße, beranssäsche in die in den Ausmerlande, reich beschische in der in den der in der in der in der in den die stehen der in den in stehen der in den in stehen der in der

Kinderkurhaus "Heideheim" Ahlhorn (unter Leitung von Diakonissen des Elisabeth-Stifts, Oldenburg)

Erholungskuren

für Kinder im Alter vom Säugling bis zu 15 Jahren Kosten für 4-Wochenkuren 49.= RPI., im Juli und August 68.= RPI. einschl. Arzt und Kurmittel

Osterferien-Aufenthalt vom 10. März bis 7. April entsprechende Verbilligung

Anneldungen bei der Leiterin: Diakonisse Schwester Martha Osterloh

jum Thema: Das Neichsbanner Schwarz-Kot-Gold — die Kampfruppe der "Eisernen Front". Der "Dlde nd ur ger Bolls do v" wird voranslichtlich mit einigen Lieden, die dem flüzsich stätigesimbenen erfolgreichen Konzertprogramm enthommen sind, den Kotend wirfungsvoll murchmen.

** Verein der Obendurger in Essen Ausgestprogrammentnenmenn sind, den Kotend wirfungsvoll murchmen.

** Verein der Obendurger in Essen Aus Essen der Archarder Poend", die sich zu gestellt der Essen Obendurger in Essen Auflächen Zuldenburger Obend", die sich zu genachte der Kotendurch von den kannte der Kotendurch vor der Aufläche der Verlagen der Verl

Aleine Mitteilungen

Kein schwerer Berkehsünfall ereignete sich beite vormittag mitten im Ort. Bei bem Mitwollenichen Haufe ben unter ind beite vormittag mitten im Ort. Bei bem Mitwollenichen Haufe ind heir ein auswärtiger Lasstratungen mit Inhänger in das Michtung und Effen aus Hanhänger in den Mitchungung eine gehalten hatte. Der Lastwager lau der Laufe der Krieben der K

THE STATE 161 1765 -758 764 1758 1765 通 8 34 G 影响的 The Too -04 07 769 \$ 769 Landeswelterwarte Bremen den 17. II 422 1 765

Wetterbericht der Bremischen Landeswetterwarte

(Rachbrud berboten)

Roch immer hälf fich ber hoße Drud über Großbritannien, Nach Moyng der letten Pepreffinn der bergangenen Johlonenfamilie konnte sich das Socherungsebiet auch wieder nach Osen erweitern. Es wird ich ventigkend in seinen Dietel noch weiter berfärlen, da auf der Nickstein der mit fürmischen Ruben abzieheiben Nordwerbepreffinn Kaltulumglen bordingen. Damit erigheind der Fortbefand des heiteren und bei Lage miden Westers wenigkens nach für einen Tag geschert. Später kann der Verfüsbung des hohen Druckes nach Südorfen leicht fürfere Eintrübung einsehung des hohen Druckes nach Südorfen leicht fürfere

Aussichten für ben 19. Februar: Schwachwindig, später west-liche Binde, junehmende Eintrübung und anfteigende Tempe-

Ausfichten für ben 20. Februar: Beftliche Binbe, für bie Inhreszeit milb.

Witterungsbeobachtungen in Oldenburg pon A. Schulz, Optifer

		Thermomet.	Barometer	Luittemperatur, Cels.				
Monat	Uhrzeit	tn Cels,0	tn mm	Monaj	Böchft	Miedrigfi		
17. Febr.	7 Uhrnm.	+ 2,1	780,3	17. Febr.	+ 6.2	0.0		
18. Febr.	8 Uhrum.	+ 1,1	780,8	18. Febr.	1. 07#	- 0,8		

erlös bes Abends foll gur Linderung ber großen Not in unferer Gemeinde verwendet werben.

gehoben werben.

Aus bem Handels und Erwerbeberein. In der Jahresbauptversammlung des Handels und Gewerbebereins Karel im "Flicdrichotel" unter Leitung des I. Borsiebenden, Kaufmanns Debrick der Leitung des I. Borsiebenden, Kaufmanns Debrick der Leitung der I. Borsiebenden, Kaufmanns Debrick der Leitung der Leitung der Andresbericht zur kenntnis genommen, nub es war zu erehent, dah umfangtelde Arbeit geleiftet und auch Erfose zu verzeichnen waren. In der Anagewerfdwiftrage wirb nach die vor sie der Frahlung der borsänlich ackeiten Schale vor int der Kräften gefrecht. Die Obendungsige Andreisfammer wirb erfücht, dei Anfliedung des neuen Voranschlages größte Sparlamfeit waten zu lassen, damit an ein Beitragsfeintung gedocht werben lann, Ferner folgenrahme einer Ren wahl zur Handels Großkaufmanns Linken (Karel), der Fode Stroßkaufmanns Linken (Karel), feine Berteiung den Andreis Großkaufmanns Linken (Karel), der Gebreibevereins, Erokkaufmann Diedrich Müller (Larel), dorseicklagen werben.

Faufe wurden dem Nedner Minnen als Zeichen des Inales für seine Tätigleit überreicht.
Beiteres Amwachen der Zohl der Arbeitslofen, Im Amtlebegirt Aufel dat schaft der Arbeitslofen, Im Amtlebeurt Aufel dat fich die Zohl der Arbeitsluchen won 1. die 15. Februar wiederum um Se erhöht und dat jest einen Sand den Tätigung als der Arbeitslofen, gulammen 1488, erreicht, Siervon verleben 580 männtliche und 102 welbliche Interfügung als der Arbeitslofenbericherung, wädrend 906 männtlich und 292 verlebt, die und der Arbeitschen Verleben der Arbeitsche und Schaftlichen der Arbeitslofender der Arbeitschen der Arbeitschen der Krieftslung angewiesen ihr erhöht fich um die Zahl der Erwerbslofen, die feiner Arbeitschenderschoftenung der Krifenunterführung unterliegen, hierdunch um Schaftlich.

Berfehrsunglich. Auf ber dußerst deckner Strieben.

Berfehrsunglich. Auf ber dußerst deckner Straße vom Bahnhof Langenbamm bis Langenbamm ereignete sich am Mittlewochmittag ein Automyssich. In Richtung Langenbamm suhren ein Anto und eine Kadbiahreiti, denen ein amberes Anto entgegenfommende Anto, nud als sie nun sint sie ist einen Seitenwegenkommende Anto, nud als sie nun sint sie ist einen Seitenwegenbod, gerade in dem Augenbild, als das nacholgende Autosie überdeit wosse, vurde sie diervon erfast und zu Voden geschoen wie konden der die Abschaften in die Australie und geschon erfosienten konsten und ein Kadsägnerin, eine Jandenscheitsteldverin, in ihre nade Wohnung gedracht werden, vod Medizinstat Rieberding einen Schliffeldenberuch feststellen, den Auch unter Berfesungen in Frage kommen, konnte noch nicht sessen der der

Actel.

Die Spar- und Darleinsfasse in Zete bielt ihre 7. orbentliche Generalversammlung im Hotel "Rur Börle" in
Zetet ab. Herr Elimar Rübebus ch. als Worisender bes
Aufflichersk, seitste die Verfammtlung. Amb dem Jadresbericht entuchmen bet, daß das Krifenladr 1931 ben Blianszahlen bentich ihren Erempel aufgebricht hat. Der Gesantumlaß betrug 23 150 334,84 NW und blieb damit um 5 300 000

AM hinter dem Umfar des Vorjahres zurück. Wenn auch die Vantfelertiage und die Kotterordnungen viel Unangenehmes mit sich drachten, de kann doch berücket werden, daß die Kasse die Gediene Verläufen. Die Kasse die Verläufen der Verläufen Verläufen der Ver

Abschliefeier der Wanderhaushaltungsschule der Annisgemeinde Borel. Wieder einmal ist ein Aurfus der Wanderhaushaltungsschule der Annisgemeinde Borel. Wieder einmal ist ein Aurfus der Wanderhaushaltungsschule, der diesemal in Sposse, waschenbaushaltungsschule, der diesemal in Sposse, im Sasiderhaushaltungsschule, der diesemal in Sposse, was der Leitung der Leitung kerner Franklein Töpten, dasen 21 Aurfuskellunchmerinnen in umfalsender theoretischer und vieleitiger prastischer Kroeit ihr Visisen um Können bereichert und sich die Kähigseit erworben, einem Handsbalt vorzustehen. Dier Valleigen der Anglieben Vereiches Augustlehen. Dier von legte die Abschliehprüfung dereiches Augustlehen. Dier Prüfung, die mit einer Aleinen Abschliefer vorzunken, und ohne Auskandme waren alse Belüger kunden eingefunden, und ohne Auskandme waren alse Belüger von dem Esbotenen überrascht. Die Abschliehprüfungszeier wurde mit einer Aegrißung durch Bezieftsonsscher Frerich S. Spoble, eingeleitet, worauf Aunsdauhtmaun, Espeinnat Barel, kulauniger Weife den Segen der Haushaltschule pries. Auch Gemeindebursteher Verräch zu Aushaltschule pries. Auch Gemeindebursteher Verräch zu Aushaltschule pries. Auch Gemeindebursteher Verräch zu Erintschung wand Kortel Leiterin, Schule und Schilichner und Kaupischriftelter Leiterin, Schule und Schilerinnen und Kaupischriftelter Ander Messenschule Einrichtung warme Worte.

aunwieriger Brugek. Eine Braker Bfitgerin zog sich in Obenburg vor der Jadren in einem von ihr denutzen Miet-auto infosa eines Jusammentsches mit der Erchentschn auf der Nadorfere Chausse eine Kopberelssung zu, de möglicher-weise dauernd ihren Gesundheitskustand verlugt werken Der Eigentimer des Aufos ift auf Schadenersch verstagt worden. — Die Haftvilichversicherung ist nach langen wie einem Bergelichsvorsschag über Voor VM Eutschäden ungen mit einem Bergelichsvorsschaft guiver Voor VM Eutschäden ungen mit einem Bergelichsvorsschaft guiver Voor VM Eutschäden ung aufgetreten. Die Selösbigte dat iehoch das Angebot auss-geschagen. Der Prozek nimmt daher ieinen Brotzagu. Ein Vosselichtungs Wasserschaft werden Vor-prung sie am Sounabend wurde dem Wasseriresgenam Brate nit einem Wurf Vorprung gewonnen. Nachbem der Vor-prung sie den Sounabend wurde der Menferiregenamt Vor-prung sie den Sounabend wurde vom Masseriresgenamt vor-prung sie des Wasserschaftschafts werden der Vor-prung sie der Vorgenammen, das ein Ausgleich der Freise dorgenammen, da ein Werfer sich eine Schneuserung Ausgezogen date.

nut einem wirt Sofipring gewonien. Rachbem ber Vorprung für da Kalferfrichgenami bereits auf 4 Kurf gewachfen
war, wurde auf Untrag des Kinangamis ein Ausgedein der
Kräfte dergenommen, de ein Werfer sich eine Schneugerrung
Jigszogen datte.

Zöffisberfehr der leisten Woche. Der Schiffsberfehr war
fehr auf, doch fief fein Neberfesdambfer Brade mit Gerneiden,
Ablisberecht der Leisten Woche. Der Schiffsberfehr war
fehr auf, doch fief fein Neberfesdambfer Brade mit Gerteide
au, Selösch wurden am Brader Bier nur einige Kädne, die
dier Kädne mit Keith, West, Sofi und Sand. Der Wedorfgeler
Kädne mit Keith, West, Sofi und Sand. Der Wedorfgeler
Kädne mit Keith, West, Sofi und Sand. Der Wedorfgeler
Kädne mit Keith, West, Sofi und Sand. Der Wedorfgeler
Kädne mit Keith, West, Sofi und Sand. Der Wedorfgeler
Kädne mit Berham Ber der Fettraffinerte war icht gut. Es
daget in der festen Woche ber heter Seit gering. Se löchen berlaften und eine Kert aufgelicht hatte, dirth nach Bremen
daren und von der Abben der Fettraffinerte war icht gen. Der
Schiffsberfehr am Pier der Fettraffinerte war icht gen. Der
Goffisberfehr am Pier der Fettraffinerte war icht gen.
Der fette Sampfer, Annatiet", der auch schon in der Kortwoch
löche, lösche ebna Bood Zo. Tran, der den Mortenen. — Der
Goffisberfehr am Bier der Fettraffinerte war ine der
Gebrach vortre. Der deutsche Ammyler, willtelmeer", der mit etha 3000 Tonnen Tran in Tants nicht mehr unrechtingen,
Seit lössig der Keinschapper "Mittelmeer" einen Zeit seiner Ladung in den englische Sompfer "Mittelmeer" einen Zeit seiner Ladung in den englische Sompfer "Mittelmeer" einen Zeit seiner Ladung in der einer Berktadung zur geneber, die Getreibeanfünkte sind jüt vortreiben Stage, der
Ber der Keitraffinerte unschliche Ausger genten, der
Ber der Keitraffinerte unschliche Ausger genten, Keinelle der der keitraffinerte sonigen geneber, Keinelle von Mals der keine Keiten Bericht gelanter fiche en Beitraften Breit ber hauf der Keiten Bericht gelanter fich erne Der

Rober mit Seiner keiten Beric

Empflanzungen det dem Alchts und Auffbad auf der Inief;
nicht verölindern fonnte er die Auffredung von Aufschagfäufen,
tie undr zur Verschörerung des Tändbildes deitragen. Sein
Augsdot des Vereins, die Unterhaltung der von ihm inkand
eiesten Aktobenausgan aggen ein Entgelt von 200 Ann zi
übernehnen, ift von der Aktobenbervaltung abgelehnt. Es mus
erwartet werden, daß der Unterhaltung abgelehnt. Es mus
erwartet werden, daß der Unterhaltung abgelehnt. Es mus
erwartet werden, daß der Unterhaltung des Alebses ietzens der
erwartet werden, daß der Unterhaltung des Alebses ietzens der
erwartet werden, daß der Unterhaltung des Alebses ietzens der Alton und verschandes für Augenbland wird. Ban der Veranfaltung eines Aschaltung des Andanus der der der der keinfige Jugendberderge einen Beitrag. Die dom Vorsännt augerget Verschandes für Augenblerbergen und gewähre für die hießge Jugendberderge einen Beitrag. Die dom Vorsännt nugerens Verschande des Andanuses durch der eines Seinschungen Vorsänliche und Verschand der der der der der Albeilunge ist der Verschaltung einer Schaltungen fonderer Albeilunge auf Verschaltung erholes als Einnahme 2766 An. Aus Aus daßen 2366 An., (dieß also mit einem Befinnd den Annangsände 2366 An., (dieß also mit einem Befinnd der Annungsände 2366 An., (dieß also mit einem Befinnd der Annungsände 2366 An., (dieß also mit einem Befinnd der Annungsände Schaltunger Feuerwehrerbandes, der der der gegründet ist, abgehalten. Es solltenlunger Feuerwehrerbandes, der der der Justen in Anabes Alefter unt Export ver-bandes Auf fert ver der der einfimmige Aleben, Neg-Bautrat Ohlendunger Feuerwehrerbandes, der der zu ziehen. Die Borkandständt ergad die einstminge Aleben, Neg-Bautrat
Ohlendunger Feuerwehrerbandes, der der zu ziehen. Die Borkandständt ergad die einstminge Aleben, Neg-Bautrat
Ohlendunger Feuerwehrerbandes eine Keiedermehre des Abertands
Ohlendunger Feuerwehrerbandes eine Keieder der des Befeschands des diesergabet des diesergabet des diesergabet des diesergabet des diesergabet des dieserga

feinerzeit bekanntilich für 25000 MR Bertlachen gestoßen worden.

Gine Kilger-Chrung im Beinemberter Kergarten. Der Berthebes und Bertoßeneungsberein bet besichfofen, den 1854 in Butweihofen und bei den in der Beinen 1854 in Butweihofen und 1854 in Butweihoff als Sohn des Polimeisters gedorenen und feit 1871 in Amerika lebenden Aug auf ikt ist ger dodurch zu deren, des gut den ehren, des gut den 1854 in Butweihoff und 1854 in Kilger beimgeaniene Walten henren beim felle August Allegen ist einer sichen Wiltenbuches in der entstehe foll August Allegen ist einer sichen Wiltenbuches der gerausgeber des "Delmeihoriter Beimgeaniene Vitzer der gerausgeber des "Delmeihoriter delmatischtluckes", Georg von Lindern, eine 1000-Dollarschiedunges", Georg von Lindern, eine 1000-Dollarschiedunges der George von Lindern der Lindern und der Lindern der Lindern und der Lindern der Lindern und der Lindern und

Berfehung in ben Ruheffand. In ben Ruheffand wich mit Woland bes Schilichres haupflebrer Sprung berfett. Seib Berth 1903 ift berr Sprung an ber Schule fatig. Borber amtierte er in Annenheibe.

amitierte er in Annenhelbe.

Gløppenburg.
**Gløppenbu

14 Prozent sensen wolle, obgleich sie im Boriahre außergemöhnlich gut achgeswitten in. — In mehreren Etingaben, die auf eine Serabsteung des Martifiatiengebes zielen, machte der Sortigende, Bürgermeister Dr. Den fam der Indagere Ausführungen, in denen er uns Martifiel der Tadot und heine kende des Martifiel der Tadot und heine der Burden der Stadt in denen ein Amerikes diesen Wunfele den der Leiber der Anderständere Etaber der Stadt der Stadt und der Stadt der S

Seinder Vertigener Vertiger foreier folden.

Sie freie gericht est Betreielber Landesausschuffes. Der im Spätiserist des Leisten Sadres neugenvohlte Landesausschuff und Phontag, den 22. Februar d. J., in das Regterungsgebaude und Vertigen der Vertigen Vertigen der Vertigen der

lozialifien, 4 Zentrum, 3 Sozialbemofraien, 3 kommuniften, 2 Bauernburd und 1 Bürgertlicher (Idae). Der bisheriae Prä-ihent des Zandesausichufes ims Ingel-Mingenberg (Bauern-bund); hem Landesvorftand gehörten an Groß-Bergen (Bauern-bund), Ingel-Vinigenberg (Bauernbund), Fillenbad-Sperfeitu (Soz), Klar-Jdar (D. Bolfsp.) und Dr. Weins-Keuenfirchen (Zentrum).

den heine Verleichten ber den ber beite einem beiten bei den der in und ber ber beite gentrem den kieren beite bei der beite eine den umtiefber am kurfaußen (Lentrum). Bab Schwarfau. Die Marzipanfugellotterie hat der Tidle erhebtliche Mittel zur Erweiterung der Auranlagen gegeben. Es sossen umtiehen am kurfauß eine Tunbelgang gelchaften werben. Der Garten wird zusämmen mit dem angenssehen Währfild zu einem außgebehrten Kurpart bergrößert. Entwürfe und Vauleitung liegen in sänden des Archiefen Seinze Wirfe und Vauleitung liegen in haben des Archiefen Seinzeiten der Abelieben der Archiefen Seinzeiten der Vernere. Be vir eine n. Vernere, Mie wir hören, wurden am Sonnabendabend durch die bermifche Solizei mehrere Bersonen wegen Vorbereitung zum Sochverrat verhattet. Bei einem ber Handlichen Aufhaltenben Kommunitäten, der in der ütligaten fommunitätigen Verbegreitung der Kommunitätigen, der in der Kommunitätigen Verbereitung der Kommunitätigen Verben und den Kibrer der kommunitätigen Verbereitung der Verben und der Kibrer der Kibrer der Kibrer der Kibrer der Verbereitung verben kann der Kibrer kibrer der kibrer der kibrer der kibre

bie Obbuttion ber Leiche vorgenommen. Aurich.

100 Jahre alt. Am 22. Februar tann in Siegelfum die Wittene des Lehrers Sachs ihren 100. Geburtstug feten. Ein seltenes Alter. Fran Witten Sachs voohnt in Eigesestum beim 80sahrigen Fischer Ababen. Sie sühlt sich noch sehr rüstig.

Aus ben Lichtspielhäufern

Aus den Lichtspielhäufern

Apollo-Lichtspiele

Stimmen aus dem Leferfreife.

Lehrer, Landvolf und Roigemeinichaft

Lehrer, Landvolf und Noigemeinschaft

Ju den Zeitungen lieft man jest oft von den Koten der Zeher, besonder aus Euftin. Dort in vonen in einer Bekandblium samtliche Echrer dertreibe Lieft und der Katen gert Zehendblium samtliche Echrer dertreibe über mit noch der Klageder Landvolf, ist dann der Tieften steite üben mit noch der Klageder Landvolf, ist dann der Griege Sede der Er gentist — Klose, — Griege der Landvolf, eine Landvolf, bill Du immer infer in Elekt definner. Bendvolf, riche Dein Augenmerf auf die Erfolge der Lehrer. Sie ferden und ehre klose der Bedeun der der Klose der Klageder der Klose der Klose

Arthur Tabfen

"Witgitieber bes freien Berufes, wie Handel, Gemerbe und Landwickfünft, erundige!

Wie ein Bis aus deiterem Himmel vurbe discht deine Eineralderfammtung der Oberburgtischen Bautdwickfünftsdarfsdarf eine einberufen. Der Gemende der finderung durch des finde der deiterem Bentverferen Bantverferen Bantverferen Bantverferen Bantverferen Bantverferen Bantverferen Bantverferen Bantverferen Beruftreferen Beruferen Beruferen Bantverferen Bantverferen Beruferen Beruferen

Kirchliche Nachrichten

Spraggengemeinde Obenburg. Kritiga debeid 5,50 lbr; Sabbat früß 8.45 lbr; Gedögtilsfeier für die Gefallener im Belftrieg (zum Bolffreuerrag) mit Fredigt 9.45 lbr; Jugendgeiresdienft 3.30 lbr; Sabbatende 6.31 lbr.

Sibenburg, 18. Mebriar. Verfet. und Zönseinemarfi. (Eigent Borbeitoft.) Unitriede 512 Mertet. Urels 18 Silia: Werte bis 6 Wooden alt 8-41, 6-8 Saogen att 11-14, 8-41) Wooden att 14 bis 18 MR. Collastioneetie 18 Oktober 2018 (18 Silian) School 18 Silian Wartivertant: Auftried indoor Civilias gering, Sandoi delbi.

Rasseber, Wieselstede, Ofen, Hatten, War-denburg, Holle, Huntsbien, Großenkneten und der Stadt Oldenburg: Stadtteilen Oldenburg, Eversten und Osternburg, ist nunmehr bei Vermeidung der zwangs-ibung und Lohnbfändung weifen Beitreibung und Lohnpfändun bis jum 24. d. M. zu entrichten. Amtskaffen I und II.

Zwangsveriteigerung

Am Freitag, dem 19. Februar 1932, ge-langt öffentlich meissteiend gegen Bar-adlung zur Bertietgerum: in Diversiber: 1 Wilchelm, Könter ber-nmenden Wilchelm, in Selms Bittlichaft in Bekersfehrt. in Selms Zönjes, Obergerichtsbollsieher.

Zwangsversteigerung

Am Freitag, bem 19. Februar 1932, ge langen folgende Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Barzahlung zur Ber-

seigerung:

Gerffen, born, 9 thr: I spiegel mit kontole, I sofa, I sinbentifo, Kanfer bert, sia in Stiplens Wirthorn of the French of the Fren

Betersfehn, vorm. 9 Uhr: 4 Läufer-ichweine. Käufer versammeln sich in Helms Wirtschaft.

Selms Wirtsaaft.
4. Meijendorf, vorm. 11 Uhr: 1 Sofa, 1 Lifg, 1 Aderwagen. Känfer verlam-meln sich in Borders Wirtsläaft. 5. Mosfeshöße, nachm, 4 Uhr: 1 Sofa Käuser verl. sich in Kreds Wirtsaaft.

6. Donnerschwee, vorm. 11 Uhr: 1 Sofa. 100 Porzellanteller, 1 Büfeti. Käufer versammeln sich im "Grünen Hof". 31 Rr. 2. findet der Berfauf bezügl. der Wäjche bestimmt statt. Krey, Obergerichtsvollzieher.

Günftige Kapitalanlage

Mentner hans Brenbel, hierf., be-abfichtigt, feine in Krebenbriid, Schaf-triftsweg 65, in wohnreider Gegenb nahe ber Stadt günftig belegene

tleine Landstelle

mit guten Gebäuden (41. Wohnung, ar. Schweine- und Richftall), 3.11.52 Seft. Ader-, Weideland u. Gemüleg. durch mich am Sonnabend.

20. d. M., nachm. 5 Uhr, in Frohns Wirtichaft, hierf., Clop-penburger Straße 66, öffentl. meiste zu berfaufen. Antritt 1. Mai 1932. bezügt, der Ländereien fofort.

3. A. Behnke, amtl. Auft., Theaterwall 34.

immobilverkauf

Der Raufmann Bernh. Wilh. Frefe, hierfelbit, beabsichtigt, wegen Aufgabe bes Gefchäftes das

Geschäftshaus Achternstr

öffentlich meiftbietend zu berfaufen. Zweiter Berfaufstermin am

Montag, den 22. Februar 1932, nachmittags 4 Uhr, in Papes Reftaurant am Wall.

Das haus befindet fich in bestem Zu-stande; es enthalt einen

großen Laben und eine geräumige Wohnung

Die Geldäftslage ist die beste der Stade

Rud. Meyer, amtl. Muktionator.

Grundstück in Petersiehn.

In Anfirage habe id ein in Betersfehr II. ca. 200 m bon ber Er Mittelfinie bel. Grumb-lind, groß o.5 ha, amerft preism, an berf Die Riche ill in gutt Aufurr II. enth aftero diws. Zorl: Gebrutt als Bamblas geeign Schrift Angler, Aufthonator, Schrift Angler, Aufthonator, Stbenburg, Spaintings 83.— Zel. 4842

Gastwirtschaft

u. Rolonialw.geichäft m. gr. Garten. l Heltar Land, nachweisbarem, guten Umfat, regem Frembenverkehr, unter gün fitgen Bedingungen mit belieb. Antrift 31 verkaufen Käheres bet

Bavendiek, amtl. Auktionator, Wilbeshaufen. - Fernruf 289.

Prima fettes Rindfleisch

5reitag, 19. Februar, 2—5 Uhr, im "Ziegelhof"



Am Bolfstrauertage, Sonntag, 21, Febr.,

gemeinichaftlicher Rirdgang

Nachd. Franznieder leg. Antreten pünft lich 10 Uhr b. Ber einslofal,

Der Borftanb.

Frauenverein »Jugendichut« in Oldenburg

versammlung

ontag, den 22. ., nachm. 4½ Uh Bollskinderhau Herbartstraße. Tagesordnung: Rechnungsablage, Jahresbericht, Berschiebenes. Der Vorstand.

Rleine Anzeigen

Wer tauft Brief. markfammkung? Billig! Angebote un er D B 670 an die Veschäftsstelle d. Bl

Kleiberfchrant, 3tür. ichefach, billig. Kurwickftr. 32, Hof.

Gelegenheitskauf 2 Klubjefjel, mit Go-belin bezogen, Stück nur 49 Mt., Kücken-büfeit, la Arbeit, mit und ohne Küblfchrt., weit unter Preis. Bürgereschftraße 7.

Bu verkauf, eine fast neue National=

Regilfrierkalle achzufragen in ber eichäftsstelle b. Bl.

Kleiner Herd billig abzugeben. Bloherfelder Ch. 82

W.M. Busse Oldenburg Mottenstraße 9 Telephon 3412

repariert Schnellwaagen

Rüchenbüfett

illig zu verkaufen





Mehrere 1000 Afund Pierdeheu

n vif. Joh. Ahlers Hankhausen.

Ende Märs lammi officiel. Mildidat

eine junge hoch= tragende Kuh

Fr. Corbes, Pfahlhausen. Vertausche gegen Weibebieh

bald kalbd. Quene iowie fette Ruh H. Thümler, Golf-warderaltendeich.

brf. 8/36 Sanfa **Limouline** 6fit., Stöw., Cbaif 1% To. Preis Meifi gebot. Bremen. Hofiftraße 14.

Dolksbund Deutsche Ariegsgräberfürlorge

Landesverband Oldenburg

Gefallenen=Gedächtnisfeier

am Bolfstraueriag. Sountag. 21. Kebrnar. 15½ Uhr. in der "Un i on". — Mit mirke n de: Muiffbord 3. (Old) Barl. (d. Z. R., Leig. Obermuiffmir. Jung Schifferintenhor der Cäclifenhalte. Leichtblidervortrag, Madd. Arbeids. Kriegsgeiderführloge"

Jedermann ift bergl, eingeladen. - Unfoftenbeitrag 30 Bf.



Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold

Ortsperein Olbenburg

des 10 jährigen Bestehens des Reichsbanners Conntag, ben 21. Februar 1932, in ben Galen des Ziegeflofs

Republikanische Feierstunde

Rongert - Chorgefang - Feftaniprachen

Beginn 8 11hr abends

Der Borftanb Unfostenbeitrag Herren 30 3, Damen 20 3

Vierter Obstmarkt

Freitag, 19. Febr. 1932,

im Sotel "Saus Nieberiachien" 311 Oldenburg, Grüne Strafe, ab 10 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags,

Facausidußf. Gartenbau b. d. Old. Landw. Rammer | heim. Obstes direkt vom Oldba. Züchter

für den Hausbedarf. Beffer und billiger als Auslandsobie.

Bitte, förbern auch Sie burch Beinch und Ginfauf ben beimischen Obitban

Gemeindebund Altenhuntorf

Generalversammlung am Sonntag, bem 28. Februar 1932, abends 7 Uhr, in C. Mehers Sasthaus in Butteldorf.

Mehers Gaithaus in Hutteldort.

Aggesordnung:
1. Lichtbilderweitung des Herrn Dr. Flock.
2. Bortrag des Herrn Dr. Wülfer über:
"Landwirts Not u. Histe", 3. Aussprache,
4. Rechnungsablage und Entlastung des
Borstantels, 5. Wählen.
Muchies Gewergherieumstung d. Rechius.

Bortanbes, S. Wahlen.
Anichies. Generalverjammlung v. Bereins
für Silfeleifung nach Brandickäben e. B.

Tagesorbunn g:
1. Geschäftsbericht, 2. Wahl d. Boritanbes,
3. Berichiebenes.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
her Ranstanb



Große Bufuhr in frifchen Seefischen, Preife fehr billig

Oldenburger Fischhallen

Steinweg 6, Telephon 3872 Heiligengeistirahe 24, Telephon 2453 und Schlohplah 17

Bloh. Sausmann Diebr. Boebeder, Weh

Gonnabend, dem 20. Februar 1932, nachmittags 4 Uhr, auf seinem Moor an der Woldlinie in Betersfehn

ca. 30 Pfänder Torf gum diesjährigen Abgraben durch mich

Herm. Oeltjen, Muktionator.

Krieger- und Kampfgenossen-Tweelbäke Zum Lolfstrauers age, am Sonntag, em 21. Febr. 1982,

gemeinidaftlider Rirdgang

Allugum, sich sierzu versamm, sich bie Kameraden 9.15 Uhr i. Vereins-lofat. Web, mit Kuto Bunft 9.30 Uhr. — Paadun. 3 Uhr Un-trefen im Bereinslo-kat zur

heldengedächtnis=

feier und Krangniederleg. Hierzu ladet herz-licht ein Der Vorstand.

beithenbeltattungsverein Ohmitede-Donnerichwee

General= verjammlung

r. Sonntag, dem 21. Februar, ab. 7 Uhr, ın Ohmsteder Krug.

Tagesorbnung: Rechnungsablage Aufnahme neuer Witglieder. Verichiedenes,

de Beitriffserflärungen gedmen entgegen die Eischlermeister Gust Haufen, Donnsichw. Joh. Willers, Ohns Joh. Willers, ffede. Der Vorstand,

Sie suchen Wohnung?

Dann kommen Sie bitte zu mir. Sämt= liche freiwerdenden Wohnungen wer-den bei mir registriert und kostenlos nachgewiesen. Tausche bereitwilligst

F.W. Deus

Wohnungsvermittlung - Bahnhoisplatz 8

Hitler-Tugend Olbenburg

Oeffentlicher Heimab am 19. Februar 1932, im Sa Graien Anton-Günther Anjang vünklich 8.15 Ubr



"Deutschlands Kampf — und wir Ange-ftellte". — Rebner: Gaugeschäftsführer J. B. Westphal-Hannover



NADORST Volks-Versammlund

mit Lichtbilderwortrag übe Freimanreetund Bolfchemi Bergmann, Olbenburg. A Sonnabend, D. Herman, dends 8,30 th bei Gaftwirt Dennings in Nadorit ennings in Radorst NSDAB. (Hitlerbewegung)

Oldenburger Plerdezüchter-Verband. Begirt 3

Außerordentl. Bezirksversammlung am Ndontag, dem 22. Febr., abends 7 Uhr in Schlifers Wirtshaus in Wardenburg Tagesordnung: Die Rechnungs und Kaffeführung des Verbandes.

Der Obmanne Garbeler.

3u leihen gefucht

5= bis 6000 Mk

auf erste Hybothet zur Ablöfung einer Bankschulb gesucht, Brandfass.wert 16500 Zinsen nach leebereinkunft. Offerten unter DM 680 an die Geschäftsstelle d. Blattes

3-Zimmer-Wohn.

gefucht. Angebt. un ter D V 687 an bi

bis Sonnabendmitt

Junger Mann sucht möbliert. Zimmer Angebote m. Kreis-ang, unter D R 685 an die Geschst. d. Bl.

3u vermieten

Zu verm. zum 1. **Wohnung**

mit Laben und größer. Käum lickeiten, vorzüglic passenb für Bäcere hundsm. Ehst. 166

Z11 bm. 2 leere Zim-mer mit Kochgelg Nz. Kl. Kirchenftr. 9

Möblt. Zimmer 30

Wohnung

zu bermieten. Stube Küche und Kammer Ihilft, eleftr. Lich und Gas borhanben 28 MM im Wonat Ofener Chaussee 76

Möblt. Zimmer 31. Bergftr. 11

Zu verm. freundlich. Gouterrainzimmer

mit Kochgelegen gutem Hause. nerschweer Str.

Erite Hypothek | baden für Frifeur von 10—20 000 Mt. gesucht auf gr. Ges chäftsgrb.itüd. Ang. unter D D 682 an die Gesch.ftelle d. Bl.

Wir suchen sofort 10 000 RM

als 1. Sypothek uf gutes Geschäfts rundstück. Gemeine: Wert 28 000 Mark. Sausbefikerperein. Oldenburg, E. V., Martt 5.

Gesucht auf sofort is 1. Septbr. 193

1000 Mark Gute Sicherh. Gebe erhält 1 Pfd. Butte wöchenfl. und Zinj Angeb. unt. D H 676 an die Geschst, d. Bl

Berloren

Berl. auf dem Weg vom neuen Friedho bis zur Kastanienan eine kleine

geitickte Taiche nit Inh. Dem Fin Der eine Belobnung Abzugeben Elisabethstraße 16 I.

Mietgefuche

Meinft. Dame just gof. v. 1. 3. Neine Bohn, a. 1. Untern. Angeé. nut. V 3 677 an die Gelchit. d. Bl.

Laden und Wohnung Schüttingstraße 14. auf sofort zu verm. Miete zeitentsprechend niedrig **III. Asseyer,** Herbaristr. 7

In größerem Ort bes Ammerlandes

großer Laden

mit 4 iconen Schaufenstern. Bohnung und Lagerraum bester Lage nach Vereinbar, unter seh stig. Bedingungen zu verbachten. Angel D S 675 an die Geschäftsstelle d. B

herricattliche Untermohnung

3 Räume mit Zubh. und Garten, zum 1. k. 32 zu vermieten. 3. A. Behnte, Theaterwall 34.

Gtellengefuche

Evang. Mädden

Gtellung in Landwirtidiait

23j. jg. Mädchen mit Reifezeugn. Lhz. und Höher. Handelsschule sucht Stelle als

Rontorijtin 57jähr. alleinft. faub, und arb.freud. Frau

Hans Stelle als Hanshälterin em M. Schönfeld, Rüftringen, Schillerfiraße 6 (bei Kahlgraf).

Offene Stellen

Bewerbungsmaterial

Männliche

Gei. Bezirfsbertr. & Firum. Bew. (Fr.2 umichl. erb.) bf. u. V N 3075 Rub. Wosse, Braunschweig 192.

Wir suchen zum so-fortigen Antritt ein, mit Buchführg., Res vision, und Jahres-abschlissen vertrauk,

erfahrenen Beamten

(mgl. gefernt. Yandsbeamt.). Rur förifbilde Bewerdung, erbetern gerbeten gerbeiten Berfönt. Norstellen Dibenb. Treithand — Buchfübrungs- 12. Eftenerberatifiele — Efficie.

Weibliche Gesucht zum 1. Mars gutempl. Mädchen für Haus und Gart. Schubertstraße 5.

Suche zum 1. März ein gewandt., in als len Teilen d. Haush,

erfahrenes Mädden ticht unter 20 Jahr. Zeugniff. mitbringen.

Frau Georg Wille, Raiferstraße 13, Zeiteneingang, oben,

auverläffiges - Mäddien fürs Haus: Es fom-men nur Mädd. mit guten Empfehlungen in Frage. Hotel Potthaus, Ahlhorn.

Gejucht auf fofort

ein Mädchen für alle Arbeiten. Schmedes Spiel, Robenfirchen i. Old. Telephon 100.

Gel. zum 1. März ein Mädchen für Haush, 11, Auss hilfe im Laben. Bäcermft. Wulffers, Müstringen, Genof-fenichaftsstraße 49.

Sefucht zum 1. April Mädden für alle Arbeiten. Frau Dr. Glüfing, Elsfleth.

Benfionen

freundl. Aufnahme

und gute Veryfleg. (Diät) in ruh. Haufe gesucht Old-Offeru-

2. Beilage

3u Rr. 48 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Donnerstag, dem 18. Februar 1932

Kauft deutsche Waren!

Eine sehenswerte und beherzigenswerte Ausstellung in der Union

Auf mancherlei Beife fann im gemeinsamen Saushalt bes Muf manderfei Beife fann im gemeinsamen Haushalf bes Boltes nach viel gejhart werben, und es muf endlich dem Bolfe eingehämmert werben, daß es eine Sünde gegen bas eigene Bolt und beißen Endbes iniolog der Bolfsberbunderiseit gegen die eigene Familie ist, Aussandswaren zu taufen. Und eine große Dummheit dazu! Deun wenn bei dem Bergleich der Familie noch flarte Einschränkungen bestehen, das infosse mangelinder Zachenntnis von vielen mehr Geld der vernammen einen Hausberter mit der Arbeit betraut hätte, so fällt diese Kielen der von der vernam den einen Hausberter mit der Arbeit betraut hätte, so fällt diese Kielen der von der werden der von der vo

vare.

Ind wenn wirstlich das Austand einmal eine Bare einas dittiger herstellen sann, dann sollten die wenigen Pfeituige doch niemanden verantassen, den deutschen Bruder mit seiner Ware siehen zu tassen. Sillige tängst noch nicht das Pillige til, da es vielleicht weniger gut ist. Wer insolge des Gemisse stillenstellen veräger gut ist. Wer insolge des Gemisse diener Austandsselben mittel erkantlich, kann ein Lied davon singen.

ervensentitet errant it, tant ein Dieb dabn lingen. Die Forberung: Kauft beutsche Warent muß iedem Dentschen in Aleich und Blut übergeben. Dazu trägt die Ausstehung ein gut Teil bei, die der Vollswirtst chaftliche Aufschleitung ein gut Teil bei, die der Vollswirtst chaftliche Aufschleitung ein gut Teil bei Joe vollswirtst die fiel die Deutsche im kleinen Saaf der Union veranstaktet. Ein reichhaktiges und ausgezeichnetes Bilbermatertal spricht von der Kot der beutsche

iden Broduftion, ihrem ichweren Kampf gegen ausländische Konturrenz, Zugleich werben dem faufenden Kublifum wertwolke Fingerzeige gegeben, woran die gute beutsche Markenware zu erfennen ift. Alle möglichen Branchen find vertreten. Fische, Butter, Cier, Bier, Karlosfelftärte, Koggenboot, Homig, Coft, Bollfforfe, Aummoldtoffe, Webforfe, Amfigenitie, Off, Wolfforfe, Amfigeide, Schube, Maßchiner, Hofz, Parfüms, Benzin u. a. m.

Gine besondere Anziehungsfraft wird bie Ausstellung ausüben durch das allerliebste

Mobell ber Wefterfteber Molferei

Mobell ber Westersteder Mosterei Ungesertigt von Ingenieur Keubert und Tischlermeister Köben, zuget sie sämtsche Aldsinen bieser größten ländslichen Wosserscheinen Wosserscheinen Westerebe. De sehlt nur noch, das Milch weinigegossen wird, wie dertiebe. De sehlt nur noch, das Milch weinigegossen wird, wie ertiges zuhenbutterpalet mitbesonnen. Dies entzischebe, im Kultirag der Landbuirschaftslammer angesetzigte Wosserscheinen und finzeien der Vergleichen und ist eines werte der Verstellung und alle Oldenburgern, jung und all, geschen zu werden. Und denn Oldenburgern, jung und all, geschen zu werden. Und denn die den weite hundert deinne und der Kussellung bestragen, dann werden viele hundert het mate und Volksgenossen Arbeit und Volkschein der Kussellung der Kussellung, die fadmänmischer Küsernstrung und Erstärung insondersteil der Laufenden Masschien nicht entbehrt, ist völlig frei.

Burnhochtied im Ollnborger Kring Söfepunkte bilbeten die Sonderborsührungen der Tanz-gruppe, die unter "Iti" Schesterst mermidlicher Leitung auf mehr als 60 Personen angewachen ist. Was sie unter ihm an wertvollem Kulturgult ausgrub und liebevoll psiegte, davon gab sie einige präcktige Proben.

Und daß der Aring am Freitag und Sonnabend das Har wiederum so prophenvoll haben wird, das sieht nach dem gro artigen Berlauf des erften Whends bereits seit, Kein Freu der Heimat und eblen Frohstung wird sernbleiben. Ku.

Reichstagsabgeordneter Wegmann in Lindern



Buenhockstied im Olinborger Kring
Jeber andere Berein würde sein Fest "Kossimsest" nennen.
Beim Kring ist es fein Kossimsest, dem man trägt dort keine
Kosimse. Die alten – und sehr einen ammerschen und
iriestichen Trachten, die dem gefrigen ersten Drittel der Trilogie
von Freude und heimastultur, zu der der Kring seine Mitglieder und Freunde aufriest, Leben und Karbe gaben, waren
sire ihre Trägerinnen und Träger tein Kossim, sie waren Ausber eigenen Bossens und Empsindens, die im Kossum
murzeln. Damit wöre auch schon die Anahrle sir des Estimmung gegeben, die gestern in der "Union" herrschte: estie, dem
mung segeben, die gestern in der "Union" herrschte: estie, dem
innersten Besen entsprungen Freude. Und wer häte sich nicht wohl, nicht heimisch sübsen des und der Anahren des
hen Fleet und den dochgeitst des schwieden Kringleinten in ein große hochzeitst geschwickten auf der Albeite,
dem Fleet und den don lussigen Kringeluten bevollerten Sällen, die durch der den keine Und der der der den
Witte angebrachen Hochzeitstrang verbunden sin? Aerbe Sale
sind die auf den letten Plack gestült, als der hochzeitsdaret die
Erschienenen. Leiber ist das gestült, als der hochzeitsdaret die
Erschienenen, Leiber ist das gestült, als der hochzeitsdaret die
Erschienenen, Leiber ist das Boch in seinem Geldenher
Bas. Die hochzeitsgäsie müssen haber heute ihre Zeche selbst
begablen.

Der richtige Koks zum billigsten Preis!!

größte Heizkraft la Westfällscher Ruhrhüttenbrechkoks

G. Motes, Kontor Achternstraße 12

Włarcella fliegt — Rurs Standesamt!

Roman von Senta Recel Cophright by Berlag Bresse-Tagesdienst, Berlin W 35

21. Fortfetung (Rachbrud berboten

"Bitte nicht, herr Generaltonsul, wenn es irgend geht, dann nicht, herr Brofessor Gormi ift so mit seinen Arbeiten beschäftigt, daß ich ihn nicht gern aus seinen Gedantengängen hermsreißen möchte, wegen bieser lächerlichen Angelegenheit."

guegenheit."
"Es wird sich nicht ungehen lassen, des räufein Tossensbeet, ich möchte nämlich vor allen Dingen, daß Ihnen Genugtung wird. Man soll sie bier in Madrib mit denselben Ehren embjangen, vie man es in Barcelona tat, und wie es sich gehört."

es in gehort."
"Weinen guten Belitan hat biefer freundliche Serr auf dem Finghlat versiegelt. Er hat das unter der Borspiegelung getau, daß so niemand an mein Fuggeug herausonmen fönne, dere er hatte gleidgeitig mit einfassuliert, daß ich o auch nicht an den weisen Bogel herankönne, und daß mir janitt die Gelegenheit genommen sei, durch die Luft zu entwischen.

indut die Setegeingert gendinnen fet, ditto die Lift ju klubisfiden."
"Indo was werden Sie jeht inn, Kräufein Toffenbeet?
"Hud was derzisch freuen, Sie als mein Gaft in weiten Haus begrüßen zu förnen. Viele, sollagen Sie mit das ticht ab, auch neine Fran wird sie mein Gaft in weiten Haus begrüßen der Haus der die mit das icht das, auch neine Fran wird sie meine Gaft in der immer jolches Seimweh nach Deutschland, jeder deutsche Spre Kosfer gleich aus dem Hotel vollen."
Marcella schiftelte den Kopf; "Ich weite mir die Sache anders, Sere Generasstonfunf. Es foll nicht beisen, de ich alse nonfeauerzen seine aus dem Bege gegangen die. Die elben Kopf in die der keine, die ind ellen Konfeauerzen seine aus dem Bege gegangen die. Die elben Leite, die mich und vieler heranskolen! Das soll ein kleiner Triumph sit mich sein, Sie versehen das, nicht wahr?"
"Sie kehren also retwillste wieder ins Gefänants

"Sie fehren alfo freiwillig wieber ins Gefängnis gurud?"

surial?"
"Ja, ich werde es schon sertig bringen, mich ungesindert wieder in mein Jimmer zu schmuggeln. Mir sag ja in der Sauptsache darun, daß die Ungelegenheit bekannt wird. Vennen Sie es gerfrätte Geisfelt; doer neunen die es Senfationslust, das kommt im Grunde genommen auf dasselbe raus. Außerdem die in die meiner Zeitung in Versin mat wieder einen Vericht schuldig, und ich die find in die fleie Ivende fo etwas Appartes liefern kann, wie diese Jwangskutzmierung im Hoeft, se etwas erself von auch die Anglie der Generalfonins sie ein weitig zweiseln aus die Lucke fleien: "Kein, nein, so ichstum bin ich nicht, nit gedt zu madere Dinge als um Zeufationslust, ich möchte nichts kompfizieren, denn ich will weiter. Ich in sein sieder

zeugt, bağ man mich in ein bis zwei Tagen mit Glanz und Gloria befreien wirb!"

Um folgenden Nachmittag war Gormi da. Er hatte sich nicht gemeldet, er war einfach losgesahren, weil er Schu-sucht hatte, und weil die Arbeit in Woceto ohne Marcella nicht recht vorwärts ging. Unn war er da, und er sonnte es einfach nicht begreisen, daß man ihn nicht zu Marcella fassen nooltse.

einfag ficht vergein, sein, es ist uns freng verboien, daß "Es geht nicht, Senor, es ist uns freng verboien, daß irgend jemand zu Senorita Tollembeet gelassen wird." Gorni drohte mit allen ihm zur Versügung siehenden spanischen Schinnspronrien, aber es half nicht viel. "Dann sagen Sie mir doch um simmels Willen, weshalb man die Senorita hier in der unglaublichsen Art gesangen hält?"
Bedauerndes Achselzucken, man wußte ja selber nichts.

halb man die Sentoria hier in der umfaublichten Art gefangen hält?

Bedauerndes Achfelzucken, man wußte ja selber nichts.
"Dann rusen sie bitte umgebend dem Bolizehräsibium an, und sagen sie, Kreissford Gornil sie da, under die eine Archiesten Geschieden der verlange underziglich zu kräuslein Tolkembeet gelassen zu werden, wem sich die Serren nicht allergrößten Schwierigkeiten aussiehen wolken."

Anch zehn Minuten war die Ersaubnis da. Marcella sprang mit einem Jubelschreit auf, als Gorni in ihr Jimmer trat.
"Meinner trat.
"Meinner kin, daß Sie dier sind!"
"Mender, sieh, daß Sie dier sind!"
"Mer Mezander, dass macht man mit. Ihnen sür Scherzel zich die fürdericht ersärvorder!"
"Wer Mezander, dass ist die dien Erund vorhauden. Im Gegentiel, es ist sehn der And berriffegt ind Prächtig, ich besonnte die nettesten Bücher aus der hotelbistostofte, es ist beinach so wie im Sanatorium!"
"Ind warum hat man mich nicht ventagtigigt?"
"Und warum hat man mich nicht ventagtigigt?"
"Und warum der man wirde eile bier auf der Polizei berrichmen, und das voollte ich Jünen ersparen. Ich veile ja, wie ansährig Ihnen Wentschen ind. Benne iner von mis beiden Dummseiten macht, so bin ich es, und muß sie auch allein auskaden, ohwobl ich diesmal wirftig dosig meinerfallich State. Wentschen führ. Benne einer von mis beiden Dummseiten macht, so bin ich es, und muß sie auch allein auskaden, ohwobl ich diesmal wirftig dosig meinerfallich auskaden, den die Franke, blasse, ein gesährliches Anderen auch passen, diesmal diesen abseit die micht, Sie in auch ein gesährliches Ihnen im Aussachten.

schimpfen!"
"Sabe ich schon jemals geschimpft?"
"Rein, eden nicht, Sie sind ja auch ein Ausnahmemenicht!
Er strick Marcella seise über die Jand, und sie hiefe fill.
Ete wor so sehr gliestlich, daß Gormi da wor, er hatte ibr gefeblt, das duußte sie jest ganz senan. Er sab gesund und
kriff, das de fasse scholler Schote die Sonne den Mocceo
sortgewische.

"Hören Sie zu, fleines Mädden, ich habe von Spanien gema. Jeht geht es weiter. Wir lassen Segovia beiseite, es ist nicht notwendig. Ich habe in Woceto so viel Material ge-sammelt, daß es sir Jahre reicht. Jeht rust Afrikal" "Herrlich, Alexander: Jeht kann ich erst zeigen, was ich kann!"

"Areitian, Aierander: Jest samt ich erst zeigen, was ich samt!"
"Und was macht der Pesisan?"
"Urt steht augenblicklich hübsch versiegelt in der Flug-sasche, der fonst geht es ihm ausgezeichnet, der Wotor läuft toi—toi—toi gang samos! Ich probierte ihn aus, bevor man mich bier zwangsinternierte."
"Bann wollen wir jort, Marcella?"
"Benn es nach mir ginge, am siehsten morgen!"
"Sint, also morgen. Ich schole, es schon, daß wir morgen sliegen können. Ich werde viesem guten herrn Terras mas Bescheib lagen. Auf den Knien soll er sie um Berzeichung ditten, Ehrenhjorten soll man Ihnen banen, sleines Maddgen!"
Seine Augen leuchteten, all seine Liebe son in seinen

Beine Augen leuchteten, all seine Liebe lag in seinen

Madogen:
Seine Augen leuchteten, all seine Liebe sag in seinen Wissen.
"Ich freu mich, Merander! Morgen stiegen wir!"
Da trot er zu ihr und saste ihre beiden Hände: "Lieber, kleiner Kamerad, Sie freuen sich, aber wissen Stiefen Sienen der Stiefen wirt. Vissen der dehmerste Seit nuferen Keife sommt Vissen, das es jeht in ein Land gest, wo wir zwei ganz allein einerden, wo wier zie eine Ander alleien mießen might Ich stapfer, Sie seisten nicht als alle anderen Frauen, aber ich weist, sie seisten mehr als alle anderen Frauen, aber ich weist, sie seisten nicher als alle anderen Frauen, aber ich weist, wie sich sich sie sie sein stapfer, die seisten mich es der alle anderen Frauen. Er schwieg bedrück, auf einmal kam es ihm sinulos vor, diese blüschen Kensischen zu soden. "Sie zweiseln an mit, Merander?" Ihre Timme war dunkel, wie von verhaltenen Tränen.
Da riße er sie an sie, wissen dach das ich Sie liebe,

vantel, wie von verhaltenen Tränen.

Da riß er sie an sich: "Keiner glaubt so wie ich an Sie, das wissen sie boch. Sie wissen doch, daß ich Sie siehe, gerade darum wird mir bang um Siel" Er sodie, nein, daß date en sich sagen das eine Russen, das siehe sich siehen, daß date en nich sagen das einer Riebe zu sprechen, odwohlse immer tiefer — aber auch immer hossungskosten von einer Riebe zu sprechen, odwohlse immer tiefer — aber auch immer hossungskosten vonde. "Ber mich liebt, der muß an mich glausen! Und isse Wie sie sich vielleicht siehe sich sie, wenn man einen Wenschen liebt, vielleicht liebe ich Sie..."

Er hob den Finger an den Aund und schützlesse fächeld den Kodi.

Er hob den Finger an den Anne den Kopi; Da lagte sie abschließend: "Ins jeden Fall, Alexander, will ich Ihnen ein guter Ramerad sein, der mit Ihnen gabt durch die nub dinut! Segt sommi's durauf an. Marcella Tollembeet hat noch seinen entfänlicht!" (Fortsetung folgt)

Unterhaltung und Wis

Unterhaltungsteil der "Nachrichten für Stadt und Land"

Nummer 48 / Donnerstag, 18. Februar 1932

Im Fabrwaller Mostaus

Dunfle Bolfen über Berlin Berliner Brief

ber russischen Handelsvertreiung arbeitete, absolut undenkorgeworden ist. Aber England ist auch im glüdlichen Besidenes sats ganz allgemein ausgeprägten Nationalbewussischen Se wird deute den einer fireng nationalen Regierung gesciete, die sich genau weiß, daß die Überwindung der einer pätigken Krise unter anderem abhängig ist von der Überrusdung der bossendischen Krise unter anderem abhängig ist von der Überrusdung der bossendischen Krise und eine Aberiete, weiß, daß alle hier geschiehen Aufgan kebt und arbeitet, weiß, daß alle hier geschiehen Aufgane sich genen Aufannensäungen siehen; es sind traurige und über Jusaummenhängen siehen; es sind traurige und über Jusaummenhängen siehen; es sind traurige und über Jusaummenhängen siehen; es sind traurige und über ihr genügen der Vereindsar doppelt beutlich in den Wochen des hinter uns liegenden Haste als in diesem Vereiner.

Aber es soll doch zum Schluß auch noch von erwas Seiterrusdung, der der herben. Der Reichssommissiar überwähung, der der der Kriseiberwähung, der Gere der vereine Versiegen gefröut war, hat sich neuerdings an die Theatergardervöhen heran-

gemacht, und er hat auch tatfächlich ein gewisses Entgegensommen bei den Berliner Bühnenleitern insosern gesunden, als tein direkter Garderobenzwang mehr auf Theaterbeitiger ausgeübt werden soll. Das ist eine Sache, über die in Fachkreisen nicht wenig Vieg ertsten kunden. Man sehe ganz davon ab, daß vernutlich in nächster Zeit viele Garderobenkranen erzisenzios werden diristen — dere welch eine Tagisdomit liegt darin: nachdem zohllose Preissentungsverluche, die sür die beite Wasse zu spürdaren Resultaungsverluche, die sür die keine Nache verluche, die für die beite Wasse zu spürdaren Kestutausdan zu siehen das große Verlprechen der Regierung er sit Kreissentung, da nn Gehalfsabbaul — reslies nur im zweiten Teil erfüllt worden ist, erfährt der Theaterbesucher zu seiner Berndisqung, das er die Garderobe nicht mehr adzusegen braucht, es sei denn, er habe Stod, Schirm oder Ueberschuche. Unn wird zu wohl die Jahl der Theaterbesuchen ist dis fülldlich dermehrt. Extotest, aber tvahr ist dieser "Preissenfungserfolg" der Fasschungszeit in Berlin 1932

Um pereiften Wehr

Otto Chrhart-Dachau

Ceit Tagen ist die Best trübe. Da ist seine Sonne und tröstet sein Strahl. Ein milber Simmel schleppt schwere Säde. Erfroren starrt ber Fluß im slachen Land. Die Virsen im Bruch und die mageren Kiesern im Woor bergehen schier in ihrer Armut. Das Eis best, und die steinen Sütien am Pappelweg verkröchen sich am liebsten in die Erde.

suppenueg vertrogen sich am liebsten in die Erde. Ich wandere am Fiuß entlang durch Schilf und Rohr. Da stehen Ersten und Beiden, die wie große weiße Korallen sind. Die Lust geht icharf und verzerrt das Gestät. Das int mit nicht weh, aber ich irage ein Leid, das kann ich nicht ver-gessen.

spiren. Unterm Sis sichen hungrige Fische. Neizt bich das micht? — Bielleicht...

Groß und fiart ist das Wehr. Du hörst es weithin brausen. Seine glichtenden Wasser haben Burgen gehaut, Sishöhden und Scialatienplasse, spier schimmert es grim hintern klaren Kristall, dort wuchtet es dunkel unter der gewagerten Dete. Wo der Schwall kaut brillend aus der Tiese dricht, ist das Eis zertrümmert, rürmen sich haustürgroße Scholen. Etwale koden, und Wirbel vergehen kesse und Kristall füngen der Siche dricht, die hinaus.

Das Fauchen ber Wasser, der Donner des Falls: das ist Mustif sir meine Obren. Das le di doch wenigssens, wehrt sich, hodt und bruttt und haut seine harte Beengung in Fehre. Her nur, wo der Sport Gerauf wird, kann mich der Fisch sign noch reizen. Dier ist es gefährlich, ist est este, Da sieht jetz genn das Schuppenwind, dier fauern die herningige Huchen und mancher alte Becht. Los — siect dein Fischzeug auf.

auf. Ja, atte Gerie, bei solcher Kälte haben wir noch nie gesischt. Aber jept, wo ber Rald so totenstill ist, und die Stube so brück, wo jeden Pendelfchlag der alten Uhr ein Stüdchen

sein. Ich wandre am Fluß entlang, durch Schilf und Robr. Die Luft geht icharf und berzerrt mein Gesicht. Bald naht die Straße, die zu den Wenfchen sührt. Stwas hade ich heute doch erworben: Meine Sände, die jo brannten, hade ich tief in die Laschen gewühlt. Und nun sind sie froh und zufrieden wie kleine brade, warm bestallte Erechen. Das ist nicht viel, aber es erfüllt mich tief. Seit Tagen int mir etwas wirklich wohl.

Die Jugendmusitbewegung

Gemeinschaftswesen bestanden seit Urzeiten nebeneinander; das seizere hängt nicht von der Bernichtung der ersteren ad, ebeniowenig umgeschrt. Gemeinschaftsbewegung ist innerhalb der Kustur nur ei ne Säule, während die Begadung des Indium nur ei ne Säule, während die Begadung des Indium nur ei ne Säule, während die Begadung des Indium nur ei ne Cäule, während die Begadung des Indium nur der Erinmphösogen einer höhen Kustur deseichnet. Die heutige Jugandbunust sollte also das find nicht mit dem Bade ausschäften, jondern sich auf ihre seicher Abe deutscheiten und — beschräften.

Rach all den vielen Borten wirsten die alten Lieder, gesungen dom Oldenburger Singtreis unser Leitung den Indie Auflichten und der Indie in ihrer ausgezichneten Wiedergande so gar nicht mit dem Hindeis des Dirigenten überein, daß man zur Zeit in einem Kollenta der Liedentung einer Mehrengen Seine des Gescher wurden in ihrem fonricopunstisch off ichweren Geslecht klangdost und vorschen, allgemein Anertennung sinden dürfte.

Leider war außer den Daß der Bunsch dieser musstalleichen Zugend, einmal bahndrechend für den Boltsgefang zu vorden, allgemein Anertennung sinden dürfte.

Leider war außer den Musistritier laum jennend anweiend. Selbs die Krziefer der Ausstiffigemeinschaft (warum so weiser war außer dem Wustiffischer laum jennend anweiend. Selbs die Krziefer der Musistritier laum jennend anweiend. Selbs die Krziefer der Rugend in Oldenburg, die für das mustiffalsige And verantworslich ind, zeigten fein Interesse unterestenden der Bernschaftlichen Erdenburg es ist eine Schaften in Anterescher und der Bernschaftlichen Erdenburg es ihren Flushen, dam holl sich ein Schaften der Sugenduntil einnen beschorer, wenn der Flushen der Schaften der Kalendung ein für fiches Geleife gerät.

Die Bettferin bei Hofe
In ihren loeden erschienenen Erinnerungen an den Weimarer Hof unter Großberzog Karl Alexander erächt Wand der
nater Hof unter Großberzog Karl Alexander erächt Wand der
der Abel ihren der von einem großen Emplang nach der
konnen der Großberzog karl Andere Emplang nach der
konnen Großberzog gereichte Alexander in Weiteringen
Artikalen Ontsten Weinschen kart einem unwerkändischen Kamen
kortikelter Vieren der einem konnen konnen konnen Großberzog der der konnen konten auf der Konnen Geld vergesten unt mehren Konten aus den Angene bertreten Geld vergesten unt mehren Konten aus den Angene bertreten Geld vergesten unt mehren Konten aus den Angene bertreten Geld vergesten unt mehren Konten auf der Angene bertreten Geld vergesten unt mehren Großkander der Konten aus der Angene bertreten Geld vergesten unt mehren Konten aus den Angene bertreten Großkander der Konten aus der Angene der Großkander der Konten aus der Großkander der Konten und gest aus Zeit miederen fein fel, das in der Angene der Großkander der Gr

Sellmuth Unger: "23 aus USU."

Uraussügnung am Bremer Staddisenter
Als dor unumehr dier Tächren die Arthis-Expedition Nobiles in Noald Amundsen ihr lestes Opler gefordert hatte, widmente helben komma "Els land" (& arl Shand) Amundsen ihr lestes Opler gefordert hatte, widmente helben komma "Els land" (& arl Shand) ün em ann Verlag, Prem en). Der Indalissügnung die ihren ann Verlag, Prem en). Der Indalissügnung die ihren komma "Els land" (ander Antigen wird med gendlichen und zwei Estimos im Jahre 1881/82. Der Abstands hen siehen Komman auf die fachpite Ausstühler Not, aus lätzerlissen sich eine Indere mit der eine Siden und bie Auforderung ihr eine Inde Purchfaretet befes Leibens und die Auforpierung sir eine Inde haluger in seinen Noman auf die fachpite Hone gebracht und dadurch eine zichäliterndes Sitmmungsbis von packender eine kritung geschäften. Den Stenkologisches Verlichen eignet. Der Sisland-Voman gab ihm Vnloß, den Stoff zu dermen Eindelbaren Wentler, den Schriften eignet. Der Sisland-Voman gab ihm Vnloß, den Stoff zu dermener Stadtheater ihre Uraufführung – neumt er schildt "Ein Stid Hilberar ihre Uraufführung – neumt er schildt "Ein Stid Hilberar ihre Uraufführung – neumt er schildt "Ein Stid Sistorie". Er formuliert die Zhefe so, daß aus Selsstuasspellen und bei Welstumgen daben."

Der Sindrug, den der Schaften Sagenislage mangelt es, zumünder den Auflang, au innerer Kraft. Der dramatische Raftung frei und weiter der Schild under und biese plate des unterachte, dem Schaften Senenstoff und der Wenschlausspelleiter Dr. Balter Kall zu schwenden der Schaft der Schaft der Wenschlausspelleiter der Schuß der vorden. Der in acht Welden Mängel veraeste, dem Komman entommene dieloge stilt, die auf einzelne, dem Komman entommene dieloge stilt, die zu schwenden werden werden werden werden werden der eine Wenschlausspelleiter Dr. Balter Falus mehrlach der Erbede angenommen, und das Ensendte siehe sich für der Rechte angenommen, und das Ensendte siehe sich ein ein einer Petad einer der Auflang, der ihrer Gegete de

HANDEL IND W

Wirtschaftsteil der "Nachrichten für Stadt und Land"

Nummer 48 / Donnerstag, 18. Februar 1932

Einstellung des Nordwolle-Konkursverfahrens?

Sinaffellung des Mordwolke-Konkursverfahrens?

3mangsvergleich vorgelehen — Die Berlegenheitsgründungen — Erhaltung der Kammagampinmeret Delmenhorst
Tie Kordwolkeneugründung macht nur langfam weiter
Tortschritte Die Bortandsbeletigung ilt nach fangweirigen Berkortschritte Die Bortandsbeletigung ilt nach fangweirigen Berkohndlungen wohl durchgesübrt, aber wie die Kapitalbasis aussiehen wird, ilt bisher ein Schleier. In der Delfrentlicheit besteht über die neme Gesellschaft größte Unstarbeit. Wir reitten
in den "Kandrichten" seinerzeit mit, daß bie der der Rochwolle
eingebenden Aufträge seit dem 1. Kanuar siur Kechnung der
neuen Gesellschaft gesen kunden biskang der Konfursverwoltung keine Auftrage sir die neme Gesellschaft erteilt zahen,
da sie es absehnen, mit einer Gesellschaft Geschäfte abgudisse die es absehnen, mit einer Gesellschaft Geschäfte abgudisse hab, die Freier der keine Verschaften der vorden der
konfeigen, von der nur der Verschaften der
Kreife sehr geteilt sind. Daraus ergibt sich auch wohl die hen
konfeigen der die Keinung innerhalb der hochwolkes einstensische der
Kreife sehr geteilt sind. Daraus ergibt sich auch wohl die hen
konfeigen der die Keinung innerhalb der hochwolkes einsteglister. Aus Gläubigerunssschichkein der
Kreife sehr geteilt sind. Daraus ergibt sich auch wohl die hen
konfeigen der der kontensischen der
Kreife sehr geteilt sind. Daraus ergibt sich auch wohl die hen
konfeigen der der keiner gang neuen Plan
werfalgt, und auch der konken
unternehmens demmachst erzeiles sehren der konken
unternehmens demmachst erzeiles sehren der konken
unternehmens demmachst erzeiles sehren der keinen gang neuen Plan
werfalgt, und abwar den, das Knampsachis des neuen Vordensischen Geschaften der

Berland der keiner der keinen gang neuen Plan
werfalgt, und abwar den, das Knampsachis des
keiner sehren der keiner gesen

Berland der keiner der keiner gesen

Berland der kreiber der keiner der keiner

Berland der kreiber der kreiben der

Berland der kreiber der kreiben der kreiben der kreib

gen — Erhaltung der Kannugaruspinnerei Delmenhorst gründung und auch die dom Konstarsberwalter ins Leben gerutene Verlaufses m. d. d. in ib Werte Schmenborst, Midhfaufen und Elsenach stellen nur eine Salbseit dar. Sehr interessaut ist, wie und zuverfälig gegant wird, das hie Abstäute bestäute, gegenüber der Gründung des Verlaufstontors, das die der Konstand und der Verlaufschafte innerhalb der Vordwolle zu gründen. Bon einer einbeltlichen Wahrenbung der Albsicherintersellen fann die alse also die Verlaufschaft der Verlaufschaft

Die Stituation ber Norbwolfe-Pentflomäre Im Berfauste des allegeneinen Vrillimgstermins im Kon-fursberfahren der Vordbeutichen Boldämmerei und Kamm-ganthiunerei wurden die zur Wasse angemeldeten Unibrücke der Kordwolfe-Pentsonäte vom Konfursberbatter bestritten und zibar generet fitr alle Bentsonäte aller Kackgorten. Es foll zunägli die reichsarbeitisgerichtiche Enticheidung in den ichnerhen Prosessen von Vordboule-Pentsonäte gegen die konfursmaße abgevoarte twerden, eh die Konfursbertvoaftung ürgendvole zu den zieht und Vrillimgstermin vorliegenden An-prüchen Sieclung nimmt. Die Entscheidung des Reichs-arbeitsgerichts ift, wie der DKD. dött, erft in 6 die 9 Wonaren zu erwarten. Der Prüfungstermin ist dieher auf den 1. April vertagt.

ttonen boraussichtlich am 1. Wärz in die Börsenräume berkeit werden. Amstlich Roiseungen sinden bekanntlich nicht katt. Edenlid dürfen kurte weiterigt nicht genaunt werden. Der Börsenststad die Stuffen kurte der Stuffen der Berkeit eine Geschaftlich schollen der Stuffen der Berkeit der Stuffen der die Stuffen der und den der Gernit sehnigten. Allegebem besteht der Stuffen har und den der Gernit sehnigten. Allegebem besteht der Stuffen har und den der Schinnerts Loval simmlierte eines, die sich vereinigt opfinnlich schinnerts Loval simmlierte eines, die sich vereinigt opfinnlich der erfolgen, das in franzissisches Untstäddiche eine Kenderung der nationalstischen Bolittl Frankreichs zur Folge haben würde. Auch die Lassen der Verlegen nummer in gent der bei der Verlegen nummer in gent der bei der Verlegen nummer in gent der berichten wieder Beristers anbeiten mit Ausschunde der Beristers anbeiten genammen zu der der Verlegen nummer in gent der der Verlegen nummer in gent der der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen auf der Verlegen de

unberäubert. Der Lunboner Goldpreis betrug am 17. Februar 1983 für eine Unis Geingold 120 Sh 1 d., gleich S7,1204 AM, für ein Gramm Feingold bennach 46,3292 pence, gleich 2,80098 MM. Das Pfund notierte 14,51 MM

au Steiliu 11,30.

**
Bremen, 17. Gebruar. Baum volle. Amerikanische Baumwolke, middling, Universial-Ziendand. 28. Millimeter flapte, lots notierte heute offistel 8,68 Dol.-Centis (agent 8,68 Dol.-Centis (and 1,60 Dol.-C

verzolft. Tendens; lietig.

**

Cheucecht, 17. Kehruar. Zowelnemarft. Auftried: 80 Ferlef, Lechswoodenferlef fofteteten dis zu 11 VN, lieter Tere dis 13 KM. Wartheriele: flotter Honde, Marif gordumt.

Lect, 17. Hebruar. Zuche nub Kuspiel bei ur 14. M. Großtichmarft. Auftried: 500 Ferlef, Tere die Mariferiele: 500 Ferlef, Deckswoodenfere State 13 KM. Wester Lect.

Lect. 17. Hebruar. Zuche nub Kuspiel zuch andre Großtichmarft. Auftried: 500 Ferle 180 – 200 f. Sowie 200

Siben iv Sur, 1962.

Sibenburger Martipreife vom 17. Februar. Molfereibniter, Brund 1,50—1,70, Sandburter 1,25—1,40, Mindfelid 0,70—0,90, Saldfeleid 0,70—0,90, Sandmelfelid 0,70—0,90, Spert, geränds. 0,70—0,90, Sibener 0,60, Methwurft, geränder 0,70—0,90, Seberpuurt 0,50—0,90, Methwurft, britid 0,70—0,90, Methurid 0,50—0,90, Methurid 0,70—0,90, Monturid 0,50 bis 0,12, Molentofi 0,07—0,03, Suiner 2,00—3,50 Centert, 3ahme 2,00—4,00, Sartofieln, Phund 0,04—0,05, Grünfofi 0,10 bis 0,12, Molentofi 0,20—3,03, Centertien 0,05—0,70, Martiper 0,15—0,20, Surgelin 0,08—0,10, Swinger 0,00—7, Martiper 0,15—0,20, Suiner 0,00—7,00, Stepifoli 0,07, Stolptodi 0,15—0,20, Selferie 0,20, Sulmentody, Stolf 0,25—0,40, Sporree, Suino 0,15, Berterfille 0,15, Epplef, Irida, Frim 0,10 bis 0,20, Somaten 0,40, Sananen 0,40, Skeintrauben 0,50, Sonig im Slas 1,00—1,20, Torf (40 Setfoliter) 10—14 Neidsmarf, Spire Stare höbere Notierung.

Reichsbankausweis

Borbereitungen gum Lichtfreif in Samburg Vor bereitung en gum Plotitreft'in hamburg. Die Erbeitsgemeinighaf bes Engeschandes jabert ihre Mitglieber auf, alle Borbereitungen gu treffen, um am 25. Jebruar mit einem Lichtirett an beginnen. Sie bittet um iofortige Mädüngerung, welche Eingelhandelsmitglieber fich abem Lichtirett beteiligen wollen und fordert ferner auf, weitere Borischige für die Durchführung gu machen. Der Borischige bes Eingelhandels gehr dahin, am 25. Februar jede Außenbelendfung der Echführe einzufeiten und wöglich auch den sonifigen Lichtieber auch den sonifigen Lichtieber auch den fonstigen Lichtieber auch der fonstigen Lichtieber und auf ein Vierrel herabguleten.

Tagesspiegel der Wirtschaft

Nach einem neuen Plan für die Kommunalumfchafbung foli die Deutiche Givogentrale Umichulungsöhligationen im boraussischitcher Hobe von 600 Mil. MM zu einem isteu Kinstid von 35 ausgeden. Die Gemeinichaftsgruppe beutscher Dipubitelenbauten 101 nach diesem Plan an der fommunalen Umichulung nicht teilnehmen.

Die Bereinigung der Betriebssioffirmen bat bom Mittensch, dem 17. Kedruar, ab, die Bengimpetsse im Rich mit Ausstadem bon Berfin, hamburg und dem Khelmland um 1—21/2 Mf. gelentt. Der Durchschnitt der Ermäßigung wird 11/2 Kf. Betragen.

Das Internationale Aupferfartell, die Copper Exporters Auc., hat mit Nirtung vom 16. Februar ab den Kartellpreis für Kupfer vom 6% auf 6% Dollar-Cents pro 16. cif Nordiee-häfen erhöht.

Die dießährige Wiener Frühjahrsmesse sindet in der Zeit vom 13. die 20. März statt und holl eine große Fülle sehen borter Schaufsellungen bieten.

Ibrischen der Neichsregterung und der österreichischen und ungarischen Neglerung sinden gegenvörtig Vehrechungen über die Wöhischiet und Juschmäßigteit eines Körechungen über die Wöhischiet und Fuschmäßigteit eines Korechungsberfahrens für Forderungen aus dem gegenscitigen Warenverfehrstatt.

Börje und Märkte

Berliner Börsenbericht vom 17. Bebruar 1982
Die Dereits im Übendversche ausschmannende Beschläung sebte lich beute wetter fort, Auregand vortiet vor allem der iehr seine Geschuß der Rendporfer Bösse die bei ein untmehr zu erwartende Etablicung des Borienthandels im der Bösse. Der gandel wirt nach unteren Informa

Die Waren-Freisbewegung

				Lebensmittel					Tez	tilien	Meiaue	Rautidut	
	Beizen Man. II Bremen (Iofo)	Roggen bijch. Bremen (Lofo)	Gerfte Don./Ruff. Bremen (cif.)	Schmalz Hamburg (Marfe Kreuz)	Butter Berlin (1. Qual.)	Gier Berlin (über 65 g)	Schweines fleisch Berlin (50 kg)	Kaffee Hamburg (Termin)	Auder Magde- burg (loto)	Baum- wolle (; Bremen (lofo)	Bolle E Kaninizug) Antwerpen (Termin)	fupfer Berlin (lofo)	Raut- ichut London (loto)
	HM	AM	hfl-	Dollar	92500	92997	92902	91901	NM	USA-cts	. d	RM	d
7. Bebr. 198: 7. Mār; 2. April 2. Mai 6. Huni 4. Huli 1. Auguit 5. Septembe 3. Oftober 7. Dezember 14. Dezember 28. Kodember 28. Sezember	6,55 6,60 6,60 6,75 6,50 6,80 - - 5,65 6,15		E01.) 3,70 ") 4,50 ") 5,10 ") 5,00 ") 4,95 ") 4,70 3,75 5,10 5,10 4,90 4,95	26,75 28,60 26,75 26,25 26,25 26,50 25,00 24,75 22,25 20,50 22,25 21,25	145 142 131 125 121 118 121 126 118 107 107	14,00 12,25 10,50 8,75 9,60 9,60 9,50 11,60 11,00 14,50 14,50 14,60 13,20	78,00 76,00 75,00 75,00 75,00 75,00 75,00 73,00 73,00 73,00 72,50 72,50	30,50 27,50 26,50 30,00 45,00 45,00 45,00 41,00 43,00 42,00 42,50 44,75	26,40 26,40 26,80 26,55 27,15 32,55 32,70 31,50 31,50 31,50 31,50	11,62 12,16 11,75 10,75 9,64 11,57 9,52 7,67 6,75 7,22 7,23 7,27	18,50 22,10 22,50 21,75 20,50 21,40 19,90 16,60 21,35 23,60 24,00 24,75 24,10	92,25 101,00 95,50 91,25 79,75 86,00 76,50 74,50 69,25 65,50 64,75 70,00	3,75 4,05 8,25 2,85 3,15 3,30 2,90 2,45 2,85 3,05 8,25 3,50
5. Januar 1			5,00	19,50	105	13,00	72,00	45,00	-	7,22	21,25	69,50	3,00
30. Januar 8. Februar 16. Februar	6,15 6,20 6.15	Ξ	4,80 4,90 4.80	19,25 18,50 19,00	107 116 127	11,20 9,75 9,70	70,50 70,50 70,50	47,00 46,50 47,00	31,45 31,80 31,45	7,93 7,94 8,01	24,20 24,25 24,50	66,75 63,50 59,75	3,25 3,25 3,20

Die Auswirtung der Amerikahausse — Feste Baumwollpreife — Reaktion am Aupsermarkt

W.R. In der vergangenen Bode gelgten die Narenmärfte mur ein wenig verändertes Bilt; die Volterungen ichwanten tinloge der tilligien Ereignisse fast, die hat die von der Montag dieler Woche eiset ist auf ent Effetenmärften, ausgedend bon wort, eine dausse durch, wodunden durch woch und die von der Bontag dieler Woche eiset ist, das ent Effetenmärften, ausgedend bon wort, eine dausse durch, wodung fämilige Varen betrossen vonder. Zedoch diett bleie hausse nicht lange an, denn gleich darauf port bie Presse auf den meisen Martien wieder zurüch. Die hausse wurde durch einen neuen Areditvertrag mit einer Frosbant vongerussen.

Der ganz große Ausverkau

wegen Umbau beginnt am Freitag, dem 19. Februar, vormittags 8.30 Uhr

Räumen, räumen um jeden Preis

heißt dieses Mal für uns die Losung. In den Abteilungen:

Gardinen/Handarbeiten/Kleiderstoffe/Strumpfwaren sind die Preise rücksichtslos bis zu 50 Proz. herabgesetzt Diese Gelegenheit — diese Preise sind einzig dastehend!

Die größte Snargelegenheit des Jahres 1932

Das führende Textil-Spezialhaus

Treuhand - Aktiengesellschaft Oldenburg

Oldenburg, Staugraben 1 Fernruf Oldenburg 4432

Treuhand-Geschäfte aller

Revisionen u. Bilanzprüfungen

Fachmännische Beratung in Steuersachen

Eingetragen als Wirtschaftsprüfer in die Gesellschaftsliste.

Deffentlicher Berkauf

Beeidigte Bücherrevisoren

Land- und Gaftwirt Georg Eilers in Elmendorf läßt wegen Aufgabe feines Be triebes am

Gonnabend, dem 20. Februar d. 3., nachmittags 1 Uhr anfangenb, in und bei feiner Wohnung:

2 Stut-Pierde — 8= 11. 14jähr.

13 Teile hornvieh

- 5 Mildfliffe dan. 3 bochtragend 2 Quenen davon eine belegt —,
 3 Kinber,
 1 einjähr. Stier,
 2 Kälber,

3 frächt. Sauen u. 8 Futt.Ichweine, 50 Hühner, Enten, Gänle,

3 Metryagen mit Aufreug 1 Archermagen, 1 Radbungaen, 1 Bühre, 2 Miline, 2 Aufreugen, 1 Radbungaen, 1 Bühre, 2 Miline, 2 Eagen, 1 Rad, 2 Bantelbiling, 1 Drillenatigine, 1 Radbungaen, 1 Cambentrog amb familine arberen landbuttidadiliden Geräte, Ferner: 1 Richentrogamid, Retberfodante, Sommoden, Lifde u. Stilble, 1 Koffer, Sommoden, Lifde u. Stilble, 1 Koffer, Stilber, 1 Grambungaen, Stilbe

meistbietend mit Zahlungsfrift berlaufen, wozu Kaufliebhaber einlabet

Hans Hinrichs, amtl. Muktionator,

Margarine

Feinste Oldenburger Pfund nur 64 3

Oldenburger Extrafein Pfd. nur 74 &

Machen Sie einen Versuch, Sie werden über die erstklassige Qualität überrascht sein

Butterhaus Oldenburg

Nur Achternstraße 68

Aus der Konfursmasse einer Fahrrad-großhandlung bersteigere ich auf dem Ernndstüd Stan 5, Hinterhaus, am

Gonnabend, dem 20. Februar 1932,

nachmittags 3 Uhr, die gesamten Restbestände an

Fahrrad - Erfaßteilen jeder Art

nsbesondere: Felgen, gespannte Borber-und hinterräder, Zahnltänge, Speichen, Echusbleche, Gloden, Editel, Nebe, Ge-pädträger, Griffe, Kadmen. Echmen-fänger, Vorber- und hinterradnaben, Freilanfgabntränge und viese andere Zubehörteile,

Aukt. Melter, Achternitr. 69.

Bu kaufen gejucht

Suche für fapital-räftige Reflettanten Ein= und 3mei= Familienhäuser

C. Heimfath, Auft. Bergifraße 17 a, Ferniprecher 3536.

Baublat, evil. Ein-dau Jack aber na-daus Stadt ober na-bere innged. 31 fau-fen gefucht. Angebt. M. Größe unto Breis bet Barzanfiung un-ter V U 586 an bie Gefchäftsstelle b. Bl.

Nähmaldine Bücher- oder Aktenichrank

ju taufen gesucht. ngb. mit Preis a S. Bohmann, Jmfe rei, Garrel i. Olbbg

Perikoks ergiebig, sauber, preiswert

Kohlen, Koks, Briketts

Wilhelm Weitz junr

Fernruf 5127 - Kaiserstr. 19

Seneralberiammlung am Sonntag, den Februar, nachm. 34 Uhr, in **Teharde**e rtichaft. Die Tagesordnung wird dafelbs

Birthalt. Die Lagesordnung wird datelebefanntgegeben.
Um allieitiges Erfdeinen wird gebeten.
Der Bedinungsabidfulf liegt aur Einfichder Wiftlieber vom Z. Februar bis 8. Värzbeim Rechnungsführer aus.

Ohmstede

Am Sonnabend, dem 20. Februar 1932 (nicht Sonning, den 21. Februar)

6. Stiftungsfest

(Liedervorträge – Festball) im Bereinslofal "Ohm it eber Krug" (E. Sebels) Beginn 48 Ubr Dr Vortand Die geladenen Bereine bitten wir, hiervon Kenninis au nehmen

Goweine-Berfiderung

Osten der Landgem. Oldenburg

Kriegerverein Holle

n Sonntag, dem 21. Februar 1992 (Bolls-ertag)

Gemeinschaftl. Rirchgang Antreten 9.40 Uhr bei ber Baftorei. Be eiligung ift Ehrenpflicht. Der Borftand.

Der Bejuch der am felben Tage nachm. 3½. Uhr in der "Union" in Olbenburg nattfindenden Eede nkfeier des Bolks-bundes Deutiche Kriegsgrüberfürforge wird den Kameraden warm empfohlen



Rriegerverein Dfen

Hierzu laden freundlichst ein Joh. Wemten Der Borffand Um Bolfstrauertag gemeinsamer Kirchgang

10000 RM. Belohnung

F. Erdmann & Co., Berlin SW 11

Beste Einfaufszentrale eberverfäufer in Tabat Hermann Paraat, Tabaf. Großhandlung, Haarenftrake 18. Edbans Burgitrake

Am Volkstrauertag

Sonntag vorm.

zu Ehren der Gefallenen

Deeschlachten

Die erste Seeschlacht ami.Nov. Coronel
war ein deutscher Sieg Grand Rynn's Intzin Surjet



Anne Lnigzig

Falkland-Inseln

31. Mal und 1. Juni 1916

148 englische und 103 deutsche

Schiffe im offenen Seekampi Freie beutsche Gee!